

Beweise
unserer enorm großen
Leistungsfähigkeit!

Unser
diesjähriger
Saison-
Ausverkauf
bringt
uns wieder
Tausende
neuer
Kunden



Blusen, Röcke
Kleider
10 bis 60 %

Kleiderstoffe,
Musseline bis 35 %

Leinen- und
Baumwollwaren
10 bis 35 %

Fanart-Handtücher
0,75

Strümpfe,
Makowäsche
10 bis 30 %

Taschen-
Tücher
von
0,88 an

Züchen 0,85
Inlets 1,10

Musseline
50 breit
von
0,68 an

Prinzeß-Unterrocke
in Seiden - Trikot
10 bis 30 %

Damen-
Wäsche
10 %
bis
35 %

Bettwäsche
Fischwäsche
19 bis 35 %

Blusen
von 0,95 an

Sämtliche Waren sind im Preise 10-60% ermäßigt!

Abtlg.: Leinen- u. Baumwollwaren

Taschentücher	jetzt 0,83, 0,45, 0,35	0,10
Wischtücher	jetzt 0,73, 0,60	0,28
Küchenhandtücher	jetzt 0,45, 0,35	0,48
Baumw.-Handtücher	jetzt 0,55, 0,45	0,75
Tischtücher mit kleinem Schönbild- schieren	jetzt 0,75, 0,75	1,75
Servietten gute Qualität	jetzt 1,25, 0,95	0,68
Baumw. Tischdecken	jetzt 4,75, 3,75	2,20
Züchen gute schlesische Ware, 80 cm breit	jetzt 1,10, 0,95	0,85
Züchen gute schlesische Ware, 130 cm breit	jetzt 1,95, 1,75	1,55
Linnen gute Qualität, 80 cm breit	jetzt 1,75, 0,95	0,85
Linnen gute Qualität, 130 cm breit	jetzt 2,10, 1,95	1,75
Wolldecken 130 cm breit	jetzt 2,40, 2,10	1,90
Wollis schwarze Ware, 80 cm breit	jetzt 1,45	1,45
Wollis schwarze Ware, 130 cm breit	jetzt 2,65	2,65
Baumw. prima Qualität, 80 cm breit	jetzt 2,25	1,75
Baumw. prima Qualität, 130 cm breit	jetzt 2,95	2,95
Wolldecken 80 cm breit	jetzt 0,95, 0,85	0,68
Wolldecken 130 cm breit	jetzt 1,25, 1,10, 0,95	0,85
Wollis gute Qual., 80 cm breit	jetzt 2,25, 1,90, 1,60	1,10
Wollis gute Qualität, 130 cm breit	jetzt 3,50, 2,25	2,45
Wollis gute Qualität, gestreift waschecht	jetzt 0,68	0,68
Wolltücher gute Qualität, per Meter	jetzt 1,85, 1,45	1,25
Schürzenstoffe blau-weiß gestreift, 120 cm breit	jetzt 1,10	1,10
Schürzenstoffe prima weißliche Ware, 115 cm breit	jetzt 1,45	1,45
Perkal u. Zephir für Oberhemden	jetzt 0,45, 1,10	0,95
Wolldecken prima Qualität, 130 cm breit	jetzt 2,95	2,65

Abteilung Kleiderstoffe

Wollmusseline 80 cm breit	jetzt 1,40, 0,95, 0,75	0,68
Blau Messel gestreift waschecht	jetzt 0,85	0,85
Schürzenstoffe	jetzt 1,45, 1,45	1,25
Einfarbige Stoffe alle Farben	jetzt 1,35	1,35
Zephir gestreift, 80 cm breit	jetzt 0,85	0,85
Wollmusseline schone Muster	jetzt 1,75, 1,45	1,10
Rockstoffe schone Stoffe, doppelt breit	jetzt 1,55	1,65
Kleiderstoffe schone Karos	jetzt 1,45, 1,25	0,95
Foulardine herrliche Muster, 160 cm breit	jetzt 2,45	2,45
Woll-Wolle einfarb. in versch. Farben	jetzt 2,25, 1,90	1,45
Baumwoll-Jackentücher 140 cm breit	jetzt 3,30, 2,50	1,75
Wolldecken in versch. Farben, 80 cm breit	jetzt 1,35	1,35
Chemise reine Woll, 130 cm breit	jetzt 3,50	2,95
Popeline reine Woll, 105 cm breit	jetzt 4,40	3,45
Gabardine reine Woll, 130 cm breit	jetzt 6,50, 5,75	4,75
Wollmusseline Musseline	jetzt 3,75, 3,25	2,75
Schwarz-weiß karierte Kleiderstoffe 120 cm breit, 2 1/2 Woll	jetzt 1,95	1,95
Fräulein einfarbig, 100 cm breit	jetzt 1,10	1,10
Fräulein gestreift u. kariert, 100 cm breit	jetzt 1,85	1,65
Wollkleiderstoffe doppelt breit	jetzt 1,25	1,45

Abteilung Blusen * Kleider * Röcke

Ein Posten Waschlinsen Jumper- form	jetzt 2,75, 1,95, 1,45	0,95
Ein Posten kunstseidene Kasaks	jetzt 3,75	3,45
Ein Posten weiße Blusen	jetzt 5,90, 4,90, 3,90, 2,75	1,95
Ein Posten Voll-Voll-Blusen und Jumper	jetzt 7,50, 5,75, 4,75	3,75
Ein Posten reinwoll gestreifte Blusen	jetzt 9,50	7,50
Ein Posten kunstseidene Kasaks	jetzt 10,50, 8,50, 6,50	4,90
Ein Posten kunst. Kleider zum Ausschneiden, früher bis 25 cm	jetzt 9,75	9,75
Ein Posten kunstweid. Unterkleider in allen Farben	jetzt 4,50	4,50

Kinderkleider
in Woll- und Waschstoffen jetzt 3,75, 2,75, 1,95 1,50

Buckfischkleider
in schönen Woll- und Waschstoffen
jetzt 9,75, 8,50, 5,75, 4,75, 3,75 2,95

Damen-Kleider
in Waschstoffen jetzt 6,50, 5,75, 4,90 3,75
in Wollstoffen jetzt 16,50, 14,50, 12,50 9,75
in Fräuleinstoffen jetzt 7,75, 5,75, 4,75 3,25

Abteilung Strümpfe * Trikotwäsche

1 Posten kunstseidene Zipfel zum Aus- suchen	jetzt 0,68	0,68
1 Posten Kinderstrümpfe schwarz u. leder, Größe 1	jetzt 0,48	0,48
1 Posten Kinderstrümpfe grau und weiß, Größe 1	jetzt 0,48	0,48
1 Posten Kinderstrümpfen Größe 1	jetzt 0,75	0,55
1 Posten Damenstrümpfe schwarz u. farbig	jetzt 0,65	0,48
1 Posten Damen-Florstrümpfe schw. u. farb.	jetzt 1,25	0,95
1 Posten Damenstrümpfe Kunstseide, mit Naht	jetzt 2,10	1,75
1 Posten Damenstrümpfe 1X1 ge- strickt	jetzt 1,10	0,65
1 Posten Damenstrümpfe Mako	jetzt 2,10	1,45
1 Posten Herrensocken	jetzt 1,25, 0,95, 0,65, 0,45	0,38
1 Posten Damenhemden gestrickt	jetzt 2,25	1,45
1 Posten Damen-Untertailien gestrickt	jetzt 1,45	1,30
1 Posten Damenschlupfer	jetzt 1,95, 1,45	1,10
1 Posten kunstseid. Damenschlupfer	jetzt 4,50, 3,50	2,75
1 Posten Mädchenschlupfer	jetzt 0,90	0,70
1 Posten Mädchen-Strickhöschen weiß	jetzt 1,70	1,70
1 Posten Kinder-Sweater	jetzt 0,95, 0,85, 0,75	0,65
1 Posten Korsettchen	jetzt 1,10	0,75

Einsatz- und Makohemden

1 Posten Herren-Einsatzhemden	jetzt 2,75, 2,50	2,25
1 Posten Herren-Makohosen	jetzt 2,45	2,45
1 Posten Herren-Makohemden	jetzt 3,45	3,45
1 Posten Herren-Garnituren, Jacke und Hose	jetzt 4,50	4,50
1 Posten Sporthemden in Kaschen u. Mäntel Größe 50	jetzt 1,60	1,60
1 Posten Kambon- u. Oxford-Hemden Gr. 50	jetzt 1,30	1,30
1 Posten Netzjaken	jetzt 1,50, 1,35	1,20
1 Posten Turnhemden	jetzt 1,95	1,95
1 Posten Turnhemden	jetzt 1,35	1,35

Badeanzüge
für Kinder und Erwachsene

Größe 60	1,45	1,80	1,95	2,25	2,45
Größe 70					
Größe 80					
Größe 90					
Größe 100					
Baljecken Purpur		0,85, 0,75, 0,65			0,45

Abteilung: Leib- und Bettwäsche

Baumw.-Hemden mit Stehkreuz	jetzt 1,25, 1,05, 1,00	1,35
Baumw.-Hemden ohne Stehkreuz	jetzt 1,15, 1,05	2,75
Baumw.-Unterhemden	jetzt 1,25, 1,05	2,50
Baumw.-Hose	jetzt 4,25	3,75
Prinzeß-Hose	jetzt 5,50, 4,50, 3,50	2,55
Unterhemden für Damen, Jersey	jetzt 3,75, 3,25	0,85
Unterhemden und Foulard	jetzt 1,25, 1,10	0,85
Schürzen	jetzt 2,25, 1,75, 1,45	0,95
Kleider-Hemden Größe 50	jetzt 1,45	1,35
Schürzen für Damen u. Mädchen	jetzt 1,45, 1,30	0,38
Baumw.-Schürzen	jetzt 2,50, 2,25	1,25
Prinzeß-Unterhemden	jetzt 1,95, 1,80	0,95
Prinzeß-Unterhemden	jetzt 1,50	0,75
Prinzeß-Unterhemden	jetzt 12,50	12,50
Prinzeß-Unterhemden	jetzt 3,50, 4,50	3,55
Prinzeß-Unterhemden	jetzt 1,85, 1,65, 1,45	0,95
Baumw.-Hemden	jetzt 1,15, 0,75, 0,50, 0,45	3,25
Baumw.-Hemden	jetzt 2,25, 2,05	18,50

Abteilung Gardinen * Vorhangstoffe

Gardinen von 100 bis 120 cm	jetzt 4,25, 4,05, 3,85	0,48
Abgestrichene Gardinen 200 Fenster	jetzt 6,25, 5,75	4,95
Stoffe	jetzt 5,50, 4,50	3,95
Vorhangstoffe in wahl. Farben und abgestr. 120 cm breit	jetzt 2,25, 2,25	2,25
Wollmusseline	jetzt 2,25	2,25
Prinzeß-Hose	jetzt 1,25	1,25
Prinzeß-Hose	jetzt 1,25	1,25
Prinzeß-Hose	jetzt 1,25	1,25
Prinzeß-Hose	jetzt 1,25	1,25
Prinzeß-Hose	jetzt 1,25	1,25
Prinzeß-Hose	jetzt 1,25	1,25
Prinzeß-Hose	jetzt 1,25	1,25

Abteilung Strümpfe * Trikotwäsche

1 Posten kunstseidene Zipfel zum Aus- suchen	jetzt 0,68	0,68
1 Posten Kinderstrümpfe schwarz u. leder, Größe 1	jetzt 0,48	0,48
1 Posten Kinderstrümpfe grau und weiß, Größe 1	jetzt 0,48	0,48
1 Posten Kinderstrümpfen Größe 1	jetzt 0,75	0,55
1 Posten Damenstrümpfe schwarz u. farbig	jetzt 0,65	0,48
1 Posten Damen-Florstrümpfe schw. u. farb.	jetzt 1,25	0,95
1 Posten Damenstrümpfe Kunstseide, mit Naht	jetzt 2,10	1,75
1 Posten Damenstrümpfe 1X1 ge- strickt	jetzt 1,10	0,65
1 Posten Damenstrümpfe Mako	jetzt 2,10	1,45
1 Posten Herrensocken	jetzt 1,25, 0,95, 0,65, 0,45	0,38
1 Posten Damenhemden gestrickt	jetzt 2,25	1,45
1 Posten Damen-Untertailien gestrickt	jetzt 1,45	1,30
1 Posten Damenschlupfer	jetzt 1,95, 1,45	1,10
1 Posten kunstseid. Damenschlupfer	jetzt 4,50, 3,50	2,75
1 Posten Mädchenschlupfer	jetzt 0,90	0,70
1 Posten Mädchen-Strickhöschen weiß	jetzt 1,70	1,70
1 Posten Kinder-Sweater	jetzt 0,95, 0,85, 0,75	0,65
1 Posten Korsettchen	jetzt 1,10	0,75

Des gewaltigen Andranges wegen, der alljährlich bei unseren Saison-Ausverkäufen ist, bitten wir höflichst nach Möglichkeit die Vormittagsstunden zum Einkaufen wählen zu wollen.

Beachten Sie gefl. unsere Sonntags-Dekoration!

Albert Ikenberg Gartenstr. 103
- am Hauptbahnhof -

Sozialdemokratische Partei Gewerkschaftsbund, Nummer 36

Wochensitzung, Dienstag, den 16. Juni, abends 7 Uhr... Funktionäre der Gemeindebetriebe, Donnerstag, den 18. Juni, abends 8 Uhr...

Breslauer Stadtverordnetenversammlung

Stürmische Haushaltsberatungen. - Der Rämmerer in Ferien. - Geheime Sitzung zwischendurch. - Gaspreis 18 Pfennige. - Hundsteuer herabgesetzt. - Ende mit Krach.

Während gestern in der Stadtverordnetenversammlung der Haushaltsplan zur Beschließung stand, befand sich der Rämmerer bereits in Ferien und ließ sich bei der wichtigsten Aufgabe des Jahres vertreten.

Stadtv. Goppel (Zent.) versuchte die schwankende Stimmung des Zentrums zu reaktivieren. Er wünschte die Zurückverweisung des Gaspreises in den Ausschuss zu erneuter Beratung.

Inzwischen haben unsere Genossen aber weiter auf den Erfolg gehopt und erfahren, daß der Rämmerer bei den Haushaltsberatungen mehrere Millionen Ausgaben mehr verschleudert hat.

Stadtv. Blask (Soj.) und Genossen hatten im Verlauf der geheimen Sitzung bereits einen Antrag eingebracht, den Gaspreis ab 1. Juli auf 18 Pfennige herabzusetzen.

Der Rämmerer hat sich für die Herabsetzung des Gaspreises entschieden, was allgemein als ein kleiner Erfolg angesehen wird.

Stadtv. Thum (Dmit.) hat den Unfall seiner Fraktion festgestellt und ist ebenfalls für 18 Pf. Gaspreis eintrat.

Der Etat der Gaswerke. Stadtv. Wolf (Dem.) beantragte die Annahme des Zuschlagsantrages, den Gaspreis vorläufig bis zum 1. Oktober auf 20 Pfennige für den Kubikmeter zu belassen.

Stadtv. Stein (Deutschnat.) stellte beim Etat der direkten und indirekten Steuern den Antrag, die Hundsteuer auf 60 Mark zu ermäßigen.

Stadtv. Wolf (Dem.) beantragte die Annahme des Zuschlagsantrages, den Gaspreis vorläufig bis zum 1. Oktober auf 20 Pfennige für den Kubikmeter zu belassen.

Stadtv. Thum (Dmit.) beantragte zum Abschluß der gemeinsamen Stadtdenken den Etat zusätzlich den vorgeschlagenen Forderungen endgültig zu genehmigen.

Breslauer Nachrichten.

Breslau, 13. Juni.

Schicksal.

Heute morgen wurde die Leiche eines neugeborenen Kindes in Papier eingewickelt gefunden. Der Tod trat durch Erstickung ein. So lautet der Polizeibericht.

Empfehlenswerte Geschäfte.

- Der „Wermolt“ (zu, zu, mit Totenkopf an der Mütze) unterhält eine „Brotstube“, wo einer sitzt, der mit der Mühsal besser umgehen würde, als mit der Feder.

Zahnen u. Zahnenputz... stabil... Rosin u. Spargel... für Dresden u. Umgebung... 10

Das Wesen des deutschen Syndikalismus.

Die syndikalistische Gedankenwelt verkörpert sich in Deutschland hauptsächlich in zwei Organisationsformen, und zwar in der Allgemeinen Arbeiter-Union (AAU) und der Freien Arbeiter-Union (FAU). Beide Organisationsformen sind dem Syndikalismus eigenständige unbedingte Ablehnung der Zentralgewerkschaften und damit die Parole zu ihrer Zerstörung.

Die AAU propagiert, steht der grundsätzliche Pazifismus, die völlige Passivität der FAU gegenüber. Infolgedessen dürfen die beiden Richtungen unterschieden werden als: 1. revolutionäre Syndikalisten und 2. Anarcho-Syndikalisten.

Die „Allgemeine Arbeiter-Union“ verdankt ihre Entstehung der Propaganda der radikalen Kommunisten zum Austritt aus den Gewerkschaften. In der deutschen kommunistischen Partei hatten sich infolge der verschiedenen Beurteilungen der tatsächlichen Lage gegenüber den gewerkschaftlichen Organisationen zwei Gruppen gebildet.

So stellt die AAU dem Begriff der Partei den Begriff der Klasse gegenüber. Diese Gegenüberstellung hat ihren Grund in einem unüberwindlichen Misstrauen gegenüber jeder Führerschaft in der Auffassung, daß die Emanzipation der Arbeiterklasse nicht erfolgen wird durch die „Organisation von oben“, durch eine Organisation des Kampfes seitens der Führer.

Der freien Entfaltung des Massenwillens und der „revolutionären Energie der Massen“ steht nach der Auffassung dieser Richtung eine zentrale Organisation hindernd entgegen. Die Einführung von Unterstützungsanstalten, wie sie in den freien Gewerkschaften bestehen, lehnt die AAU daher ab, und selbst in der Forderung ihrer Beiträge läßt sie den lokalen Gruppen weitgehende Selbstständigkeit.

Auf welchem Wege wollen nun die revolutionären Syndikalisten ihre Ziele erreichen? Im Gegensatz zu den Anarcho-Syndikalisten bestimmen sie sich in Uebereinstimmung mit den Lehren Bakunins und Kropotkins zum Kampf mit allen Mitteln. Der Kampf muß unermüdet erhalten werden im Gegensatz zu allen Versuchen, zum sozialen Frieden zu kommen.

In organisatorischer Hinsicht legen die Syndikalisten das Schwergewicht in die Betriebe. Hier vereinigen sich ihre Anhänger zu Betriebsorganisationen, von denen Vertrauensleute gewählt werden, die sich zu Aktionsausschüssen zusammenschließen.

Nach der Auffassung der revolutionären Syndikalisten gibt es keine grundsätzliche Scheidung des wirtschaftlichen Kampfes vom politischen. Die Durchsetzung der Forderungen der Arbeiterklasse bedingt vielmehr eine Veränderung der politischen Verhältnisse.

Die Bedeutung der revolutionären syndikalistischen Bewegung in Deutschland ist immer verhältnismäßig gering. Angaben über den Mitgliederbestand sind auch nicht annähernd möglich. Infolge der Hinfälligkeit der Tagesinteressen der Arbeiter fehlt den Organisationen jede materielle Werkkraft, und in der großen Isolation des politischen Kampfes findet sich hierfür, besonders in Zeiten ruhiger Entwicklung, keineswegs ein hinreichender Ersatz.

In einigermaßen beachtenswerten internationalen Verbindungen haben es die revolutionären Syndikalisten nicht verstanden. Die Note Gewerkschafts-Internationale (NGI), mit

der sie anfänglich sympathisiert, betrachten sie heute als ein Instrument des kapitalistischen Wiederaufbaus.

Wie die AAU, so ist auch die „Freie Arbeiter-Union“ grundsätzlich Gegner des Zentralisationsgedankens. Sie ging hervor aus Organisationen, deren Vertreter bereits im Jahre 1892 auf dem Gewerkschaftskongreß in Halberstadt das Zentralisationsprinzip ablehnten und im Gegensatz zu der Mehrheit der freien Gewerkschaften die Beibehaltung der Lokalvereine forderten.

Die Ablehnung festen organisatorischen Zusammenschlusses unter zentraler Leitung ist auch für diesen Zweig des Syndikalismus immer bezeichnend geblieben. Dagegen bekennen sich die Anarcho-Syndikalisten zu einem rein föderativen Zusammenschluß der einzelnen Lokalvereine zu örtlichen Kartellen, wobei jedoch die Selbstständigkeit der lokalen Berufsverbände unberührt bleibt.

Hinsichtlich der Einführung von Unterstützungsanstalten stehen die Anarcho-Syndikalisten auf dem gleichen Standpunkt wie die AAU. Krankenunterstützungs- und Begräbnisstellen, Invaliden- und Altersversorgungskassen sind nach der Auffassung der FAU nur Hemmnisse der Bewegung, sie sind in ihren Auswirkungen nur Raub- und Kapitalerhaltend.

Die Zahl der in dieser Richtung organisierten Mitglieder war immer starken Schwankungen unterworfen. Sie mag in den Berufsverbänden, die sich der Gewerkschafts-Zentralisation nicht angeschlossen, ursprünglich 10 000 betragen haben.

Das anfängliche Wachstum der anarcho-syndikalistischen Bewegung nach dem Kriege begründet sich in der Eigenart ihres Wesens, ihrer Zielbestimmung und ihrer Mittel. Die Bewegung entspricht hierin einer Geistesrichtung, die bezeichnend ist in einem Volke, das aus dem Kriege als Besiegter hervorgeht und dem also das Mittel der Gewalt nicht den erwünschten Erfolg gebracht hat.

Den Anarcho-Syndikalisten ist der Staat „die Summe der Vereinigungen der individuellen Freiheiten aller seiner Glieder“. Er ist „die ausgeprochene Verneinung der Menschlichkeit“. Wir haben nicht die Staatsgewalt zu erobern“, so erklärt ihr Theoretiker Dr. Friedberg in seiner Broschüre „Parlamentarismus und Generalstreik“, „sondern die Wirtschaftsordnung und das Innenleben des Proletariats so zu gestalten, daß jede Ausbeutung und Unfreiheit aufhört.“

Hierin findet sich bereits ein Hinweis auf die Mittel der FAU. Entsprechend ihrem Ziele verwirft sie die Anwendung politischer Macht. Sie verwirft nicht nur den Krieg der Nationen, sondern auch den Krieg innerhalb der Nationen, den Bürgerkrieg. Die passive Resistenz, der Boykott, der Generalstreik, das sind ihre idealen Mittel zur Beseitigung der kapitalistischen Gesellschaft.

Heute werden die Württemberger Holzarbeiter ausgesperrt.

Stuttgart, 12. Juni. (Eigener Drahtbericht). In einem Teil der Betriebe der Holz- und Möbelfabrikation ist bereits am Freitagabend die entsprechende Bekanntmachung an die Arbeiter erfolgt. Die Aussperrung beginnt am Sonnabend. Eine Versammlung der Stuttgarter Vertrauensleute des Deutschen Holzarbeiterverbandes, die Donnerstag zu der Aussperrungsdrohung Stellung nahm, hat einstimmig beschlossen, den Streikenden den Beizug auf Unterstützung für die ersten acht Tage zu empfehlen.

Wenn die Arbeitgeber glauben, mit solchen hier und da abgegebenen Schreckschüssen auch nur den geringsten Eindruck auf die Holzarbeiter zu machen, dann befinden sie sich im Irrtum. Sie werden von den in der Dornau dieser Proklamation — anders: kann man die angezeigte Aussperrung nicht bezeichnen — befindlichen Holzarbeitern noch erfahren, daß es nicht so ganz einfach ist, einer großen Arbeiterorganisation Diktat zu geben. Und für die deutsche Öffentlichkeit ist es nicht minder interessant, einmal feststellen zu können, was die eigentlichen Störer des Wirtschaftsfriedens sind, den die Arbeitgeber selbst immer als dringens notwendig für die Gesundung der Wirtschaft bezeichnen. Die Maßnahmen des Arbeitgeberverbandes in der Holzindustrie sind — wir zitieren ihn selbst — ein Kapitel nationaler Krisenmaßnahmen gegenüber der Wirtschaft. Über das noch zu reden sein wird.

Wichtige Beschlüsse des ADGB-Vorstandes.

Der Bundesausschuß des Allgemeinen Deutschen Gewerkschaftsbundes beschäftigte sich in seiner 18. Sitzung, die am 12. Juni begann, zunächst mit der Denkschrift über Arbeitsverhältnisse, Wirtschaftskrisis und Währung, die von der Vereinigung der Arbeitgeberverbände der Reichsregierung im Mai unterbreitet wurde. Der Ausschuß trat in einer vom Bundesvorstand vorgelegten, einmütig angenommenen Entschließung den Forderungen der Arbeitgeber entgegen, deren Wortlaut wir noch mitteilen. Die Arbeitgeberverbände haben ihre Forderungen nicht durch neue Gründe gestützt; es sind die gleichen Argumente, mit denen sie schon seit Jahren operieren. Aber sie haben bei der jetzigen Reichsregierung mehr Aussicht, Entgegenkommen für ihre Forderungen zu finden.

Dann wandte sich der Ausschuß den beiden bedeutungslosen Fragen zu, die den Hauptinhalt seiner diesmahligen, besonders wichtigen Tagesordnung bilden, dem gewerkschaftlichen Organisationsproblem und der Abwehr der Hochschulsozialbestrebungen. Seit dem Leipziger Kongreß, der Bundesvorstand und Bundesausschuß beauftragt hatte, einen Plan für den organischen Aufbau von Industrieverbänden vorzulegen, ist die Organisationsfrage in eingehenden Beratungen einer besonders zu diesem Zweck eingesetzten Kommission nach allen Seiten erörtert worden. Die Abgrenzung der Industrien wurde an Hand eines vorläufigen Schemas zwischen den beteiligten Verbänden Anfang dieses Jahres in längeren Verhandlungen besprochen. Die Beratungen der Kommission, die nach diesen Verhandlungen wieder aufgenommen wurden, führten zwar nicht zu einem einmütigen Ergebnis, aber doch zu einer bedeutsamen Klärung der Anschauungen.

Die Anhänger der Industrieverbände haben dem Ausschuß einen von dem Führer des Metallarbeiterverbandes Dismann ausgearbeiteten Plan vorgelegt, der sowohl allgemeine Richtlinien für die Schaffung von Industrieverbänden aufzuzeigen verucht, wie im einzelnen den organisatorischen Aufbau und den Wirkungsbereich der zu schaffenden Industrieverbände darzulegen unternimmt. Nach Ueberzeugung dieser Gruppe ist es durchaus möglich, einen einheitlichen Plan zur Lösung des Organisationsproblems durch Kongreßbeschlüsse zur Durchführung zu bringen. Dieser Auffassung widerspricht eine zweite Gruppe, die eine Organisationsumformung der Gewerkschaften im Sinne des Leipziger Beschlusses nicht für sachlich notwendig hält, da die industrielle Konzentration sich weder so einheitlich und schnell noch in der Richtung vollzieht, wie von der ersten Gruppe angenommen wurde. Sie hält einen Umbau der Gewerkschaften aufgrund des Leipziger Beschlusses durch gegenseitige Vereinbarung nicht für möglich, und erklärt es für unzumutbar, die bisherige organisatorische Entwicklung durch gewaltsame Eingriffe stören zu wollen. Eine dritte Gruppe hält zwar auch die zwangsweise Durchführung des Neuaufbaues der Gewerkschaften nicht für angebracht, aber sie erkennt doch im Gegensatz zu der zweiten Gruppe die grundsätzliche Richtigkeit der dem Leipziger Beschlüsse zugrunde liegenden Auffassung über den Einfluß der wirtschaftlichen Entwicklungstendenzen auf die Gestaltung des Organisationsaufbaus an. Auch sie wendet sich gegen eine zwangsweise Lösung und hält eine gesunde Entwicklung nur durch gegenseitige Verständigung der beteiligten Gewerkschaften über die zweckmäßige Abgrenzung der Organisationsgebiete oder Zusammenlegen von Organisationen für möglich. Den beiden letztgenannten Gruppen gemeinsam ist die Auffassung, daß neben der Vereinfachung der Verwaltung usw. ein Ausbau der Bundeseinrichtungen für die gemeinsame Interessenvertretung auf wirtschaftlichem, sozialpolitischem, sozialpolitischem oder rechtlichem Gebiete wünschenswert sei.

Der Bundesvorstand hat zu der Organisationsfrage erst Stellung nehmen können, als Ende der vergangenen Woche das Ergebnis der Beratungen der Kommission vorlag. Seine Meinung geht dahin, daß zwangsweise durch einen verbindlichen Kongreßbeschlusse eine Lösung des Organisationsproblems nicht möglich ist. Dagegen glaubt er, durch eine Änderung der Bundesstatuten die erstrebte Konzentration der gewerkschaftlichen Kräfte wirksam fördern zu können.

Die Arbeiterkammerwahlen für den Ruhrbergbau.

Bonn, den 13. Juni. (Funkbericht.) Bis Freitagabend spät lag das Ergebnis der Arbeiterkammerwahlen für den Ruhrbergbau von 97 Zechenanlagen vor. Es erhielten Stimmen:

Arbeiter:	Bergarbeiter-Verband	37 003
	Christlicher Gewerksverein	21 994
	Union	21 107
	Polen	2 363
	Hirsch-Düncker	2 742
	Unabhängig	496
Angestellte:	IFA	2 152
	Verband oberer Grubenbeamter	919
	Gewerkschaftsb. d. Angestellten	614
	Verband kaufm. Beamter	1 182
	Deutscher Gewerkschaftsbund	489
	Reichsverband Deutsh. Beamter	421
	Unabhängig	29

Das Gesamtergebnis vom linken Unter-Rhein-Wälder steht noch aus.

Sommerproffen sind häßlich!

Wir rufen Ihnen, 25 Mann weißer Glanzhaare zu Hause, um damit allabendlich die beleuchteten Stellen zu betreten. Glanzhaare-Bauch ist in den meisten Wäldern zu haben, sicher Apfelfe in der Schneidmühlengasse, Ecke Dummerei, Hof- und Feld-Wälder, Neumarkt 20, Rastmühlengasse, Platz 44, Ober-Platz, Platz 10.

Besucht die
Ausstellung für Hochkunst, Hotel- u. Gastwirts-gewerbe, Konditorei,
Nahrungsmittel-Industrie usw.
 vom 15. bis 27. Juni in der Jahrhunderthalle zu Breslau.
 Interessant u. lehrreich für Jedermann!

Vergnügungs-Anzeiger!

Fritz Hoffmanns Festsäle
 Pöpelwitzstraße 13/19. Tel.: R 2643.
Jeden Sonntag: Vornehmer Tanz!
 Erstklassige Ballmusik. — Säle und Garten an Vereine zu kulantem Bedingungen zu vergeben. — Für gute Speisen und Getränke ist bestens gesorgt. — Spezialität: Eichelwe. 2666
 Nach Schluß der sportlichen Aufführungen im Eichenpark treffen sich die Festbesucher und Sportler zu einem Erfrischungstanz mit Garten-Freikonzert in meinem Lokal.
 Mittwoch, den 17. Juni:
Redsportliche Aufführungen der Arbeiter-Radfahrer.

Wollins Festsäle
 Frankfurter Straße 109/111. Tel.: Ohle 4558.
Jeden Sonntag und Montag: Tanz!
 Vorrätliche Ballmusik. — Vereinen halte meine Säle mit großer Bühne zu kulantem Bedingungen bestens empfohlen. 2707

H. Baudachs Festsäle
 Frankfurter Straße 117/119. Tel.: Ohle 5948.
Morgen Sonntag: 2718
Großer Schellen- u. Touren-Tanz!
 Erfrische und nicker Ballmusik. — In Speisen und Getränken. Saal noch einige Sonnabende frei. — Garten zur Abhaltung von Vereins- u. Kinderfesten best. empfohlen.

Robert Bräuer's Festsäle, Pöpelwitzstr. 36.
Jeden Sonntag:
Großes Garten-Freikonzert
 Im Saale: TANZ. 2706
 Speisen und Getränke in althergebrachter Güte. — Spezialität: Riesen-Eichelwe. — R. Bräuer.

Kegelbahn neu eröffnet!
 Sonntag, den 14. Juni, findet in Groß-Machern beim Gasthof Mawohl die Eröffnung der Kegelbahn mit Freikonzert statt. — Alle Freunde und Kegelbrüder werden hierzu freundlichst eingeladen. 2676
 Der Wirt.

„Letzter Heller“, Klein-Gandau
 Größter Restaurationsgarten des Westens
Jeden Sonnabend: Vereinskranzchen
Jeden Sonntag: Öffentlicher Tanz
 empfiehlt seine gute Küche und Verpflegung. 2602

Gerichtskretscham Klein Gandau
 Inh.: Paul Guhl. Angenehmes Familienlokal
Jeden Sonnabend: Vereinskranzchen
Jeden Sonntag: Öffentlicher Tanz
 Den Vereinen ist der Saal besonders empfohlen.

Amerikanischer Vergnügungspark Klein-Gandau.
Jeden Sonntag, nachmittags 3 1/2 Uhr: Freikonzert
Im Saale: Elite-Ball 2701
Jeden Dienstag: Verkehrter Ball
 Empfehle meine schönen, großen Säle, sowie parkartigen Garten und Spielwiese Vereinen und Innungen sowie Schulen und Gesellschaften zu Ausflügen und Festlichkeiten. — Tägliche Ponyfahrten. — Ergebnis: Julius Kabe.

Plisnitz Schirm's Saal- u. Garten-Etabl.
 Tel.: Ohle 9255. 2601
 Herrlicher Ausflugsort — Schattiger Garten — Bades- u. Kegelbahn — Preiswerte Küche
Spezial-Russisch der G. Hipke-Bräuer.
Jeden Sonntag: Tanz (vergünstigter Saal)
 Omnibus-Verkehr. — Saal und Garten den Vereinen bestens empfohlen!

Kaffeehaus St. Marien
 Morgen sowie jeden Sonntag:
Großer Tanz.
 Diner und Getränke besonders zu empfehlen. Großer herrlicher Garten, Spielwiese, Kegelbahn, herrliches Orchester und Lustspiele vorhanden. Sonntags ab 2 Uhr.
 Musikalische Unterhaltung nach Belieben. — Saal und Garten den Vereinen bestens empfohlen. — Paul Moch.
Stabelwitz * Etabl. „Zur Fichte“
 empfiehlt bei Ausflügen und sonstigen Veranstaltungen seinen Saal und Garten. — Jeden Sonntag: TANZ. 2717

Parkfest im Lunapark
 Sonntag, 15. Juni:
Prachtfeuerwerk
 Eintritt: Erwachsene 10, Kinder 5 Pf.
Großes Garten-Konzert
 Viele Überraschungen
 laut Anschlägen
 Abends: Großer Ball 2681

Kl.-Massewitz
 Alte Brauerei „Zur Hummel“
Jeden Sonntag: Vornehmer Tanz.
 Herrlicher, schattiger Garten, Spielwiese. Saal u. Garten den Vereinen, Gesellschaften u. Schulen zur Abhaltung von Festlichkeiten jeder Art bestens empfohlen. — Speisen u. Getränke la. 2602

Klein Massewitz
 A. Zochel's Saal- u. Garten-Etabl.
Sonntag: TANZ. 2603
 Renovierter Saal und schattiger Garten steht den Vereinen und Gesellschaften stets zur Verfügung. Aufmerksamste Bedienung. — Preiswerte Küche.

Kurgarten
 Kleinburg, Körsasserstraße 12/18
Täglich nachmittags und abends: Großes Künstler-Garten-Konzert
 Kapelle: Schiewog
Eintritt frei! **Eintritt frei!**
Jeden Sonntag sowie jeden Donnerstag: Kurgarten-Ball! 2603
 Der prachtvoll renovierte Festsaal steht an einigen Sonnabenden für Vereine zur Verfügung.

Bürgergarten
 Weidenstraße 21 • • Taschenstraße 10/11
Konferenz-, Speise- und Billardsäle
 Täglich Mittagstisch von 50 Pfennig an.
 Jeden Sonnabend Babine und Backstube.
Sonnabend und Sonntag: Frei-Konzert
 2600 Inhaber G. Ratajczak.

Rosengarten
 Rathiasstraße 60
 Hallestelle der Straßenbahnlinien 7 und 8
Höchste Gartenlokal :: Res. öffnet
Jeden Sonnabend und Sonntag bei schönem Wetter Garten-Frei-Konzert
 Außer den bekannten und billigen Getränken füllt und warme Alts. 2600

Kl.-Mochbern
Ulrichs Saal- u. Garten-Etabl.
Jeden Sonntag: „Gr. Tanz.“
 Verköstigte Kapelle. — Eichelwe! — Solide Preise!
Kaffeehaus Goldschmied
 Besitzer: P. Franke
 19 Minuten vom Bahnhof Deutsch Linn. 2716

Konzerthaus Kroker
 Weidendam. 2606
Jeden Sonntag: Konzert und vornehmer Tanz.
Jeden Mittwoch: Nachmittags Kaffee-Konzert.

Füllen Sie Ihre Vereinskasse.
 Indem Sie ein Vergnügen in dem neu renovierten Saale
Schweizerhof Morgenau
 veranstalten. 2636
 Einige Sonnabende noch frei.
Heute Sonnab. Vereinskranzchen!
 Telefon Ohle 3332.

Zentral-Ball-Saal
 über „Deutscher Krappritz“, Westendstr. 50/52
 Telefon O. 1712
Jeden Sonntag: Großer Tanz!

„Friedewalde“
 Wohin gehen wir am Sonntag??
 Nach dem besten Ausflugsort
„Friedewalde“
 Sonntag vornehmer Tanz
 Saal für Vereinskranzchen und an Sonntagen zu vergeben.
 Große Sports- und Lummelwiese zur Verfügung.
 Es ladet freundlichst ein G. Geiswilde.

Rosenthal Drei-Kronen-Säle
 Telefon Ohle 1934
Jeden Sonntag: Vornehmer Tanz (Jazzband)
 Halte meine 3 Säle den Vereinen, für 200, 400 und 1000 Personen, besonders auch Sonntage, bestens empfohlen.
 Im Garten, fassend 1000 Personen:
 Feuertisch / Ziegengepann / Turngeräte
 2711 K. Krause.

Gesellschaftshaus „Friedrichsruh“
 Rosenthal bei Breslau (am Pohlmannwitzer Friedhof),
 Telefon Ring 4089.
 Empfehle meinen schönen, großen, parkartigen Garten nebst Saal, Doppelkegelbahn und Spielwiese Vereinen und Innungen sowie Schulen und Gesellschaften zu Ausflügen und Festlichkeiten.
Täglich: Ponyreiten.
 Ergebenst Fritz Stütz.

„Paradies“ Ostwitz
 Inh.: Knoblich. 2702
Jeden Sonntag u. Montag Tanz.
 Saalabend: Vereinskranzchen.

Bensch, Oswitz.
Jeden Sonntag, Montag und Donnerstag: Tanzkranzchen.
Jeden Montag: Eisbeisessen.
 Saal für Vereine an Sonnabenden noch zu vergeben.

Richard Kirsch, Siedlitz.
 Der schönste, herrliche Garten jeden Sonntag
 Groß-Konzert. — Musik-Orchester. — Gute Getränke. — Billigste Preise. — Saal und Garten den Vereinen bestens empfohlen. — Saal und Garten den Vereinen bestens empfohlen. — Saal und Garten den Vereinen bestens empfohlen.

Marschwitz, Gehl. Im Föhlingwald
 2716

Jaschke's Gasthof, Wolschwitz
 Jeden Sonntag 2688
Vornehmer Tanz

Erholung Wolschwitz.
Jeden Sonntag: Vornehmer Tanz.
 Den Vereinen Säle und Gärten empfehle meinen renovierten Saal, sowie den herrlichen, schattigen Garten zur Abhaltung von Vergnügungen jeder Art. 2714

Hielschers Volksgarten, Brockau.
 Herrlicher Garten, großer und kleiner Partesisaal. In Küche, billige Preise. 2715
Jeden Sonntag: Vornehmer Tanz.
 Jazzband! — Jagdband!
 Säle für Vereine noch zu vergeben.

Kaffeehaus Pirscham.
 Schönster Ausflugsort in der Nähe von Breslau.
Angenehmer Familienaufenthalt
 in den renovierten Räumen.
 Motorbootverkehr auf der Oder und Ohle.
Sonntag und Mittwoch: Tanz. 2600

Kaffeehaus Neuhaus
 (10 Minuten hinter Pirscham). 2611
Jeden Sonntag: Vornehmer Tanz.
 Den Vereinen Säle und Gärten empfehle ich meinen Saal, sowie den herrlichen, parkartigen Garten zur Abhaltung von Sommerfesten jeder Art. — Großes Musik-Orchester. — Preiswerte Küche.

Kipke-Garten, Scheffels.
 Parkstraße 35. Tel.: Ohle 4161
Jeden Sonntag: Garten-Frei-Konzert
 Jeden Freitag: Kinder-Gartenfest
Jeden Sonntag, Dienstag und Donnerstag: Vornehmer Tanz.
 Saal für Vereinskranzchen zu vergeben.

Gastwirtschaft „Zur Erholungsstätte“
 Inh.: Hermann Wittke. Telefon: 6127.
 Breslau 16, Am Zimpelweg
 (5 Minuten von der Straßenbahnlinie 1).
 Angenehm. Aufenthalt, für Familien bes. geeignet. Gute Verpflegung. Ausschank von Haase-Bier. Saal zur Abhaltung von Festlichkeiten den Vereinen bestens empfohlen. 2765

Lindenpark * Grünleide
 Straßenbahnlinie 1 2604
 empfiehlt seinen schattigen Garten bei bester Verpflegung als angenehmen Aufenthalt
Sonntag: Tanz + Jazzband.
Mittwoch: Tanz + Jazzband.

Ring 3114 **Wilhelmshafen** Ring 3116
Dampferverkehr 2710
nur ab Ohlauufer (Friedrichsruhbrücke)
R. Katteln

Jeden Sonntag und Donnerstag Tanz!
 Saal für einige Sonnabende noch frei!

Waldkaffeehaus „St. Hubertus“
 auf dem Dierfeldchen s. d. Föhre Wilhelmshafen
 Idyllisch gelegener Ausflugsort 2701
 Gute Küche.

BERGKELLER
 Kiefernstraße 22
Öffentlicher Tanz
 Großer Parkartiger Schattiger Garten
 Gute Verpflegung
 Saal und Garten den Vereinen bestens empfohlen. — Saal und Garten den Vereinen bestens empfohlen. — Saal und Garten den Vereinen bestens empfohlen.

Mitbürger!

In vielen Stadtvierteln müssen unsere Kinder ihre Jugend auf den Straßen im Staube zwischen rasenden Autos verbringen. Unsere Schuljugend muß stundenweite Wege bis zu den Turnspielplätzen zurücklegen. Es fehlt an Spielplätzen. Jährlich ertrinken ungezählte Menschen, weil nicht genug Gelegenheit zum Erlernen des Schwimmens, zu den Strandbädern vorhanden sind. Es handelt sich um einen Notstand der gesamten Bürgerschaft. Die Mittel des städtischen Etats sind nur beschränkt. Aber die Not unserer Kinder heischt schnellere Abhilfe. So wendet sich das Arbeiter-Kartell für Sport- und Körperpflege an alle Mitbürger, vertrauend auf die nie erlahmende Hilfsbereitschaft, wenns für unsere Jugend gilt. Jeder spende nach besten Kräften an den Sonntagen des 14. und 21. Juni in die Büchsen der öffentlichen Sammlung. Die eingegangenen Gelder werden von dem Arbeiter-Kartell für Sport und Körperpflege im Einvernehmen mit dem Stadtmag für Leibesübungen den genannten Zwecken zugeführt.

Stadtmag für Leibesübungen Breslau Arbeiter-Kartell für Sport und Körperpflege Breslau
gez. Dr. Krumteich, Obermagistratsrat

B. Bollgerge
Mit. 1.40 - 2.00 3/4, Körper
Mit. 70 3/4, Leibwand 3/4
45 3/4 bis 1.30 3/4, Kermel-
futter 90 3/4 bis 1.30 3/4
Garn 1000 Meter in allen
Nadeln 40 bis 90 3/4, 2751
Kernfelle 700 Gramm 65 3/4
Berthold Lippert
Heinrichstraße 16.

Eine Revolution
bedeuten meine jetzigen
Bekleidungsrichtungen, die
mir nicht so leicht jemand
nachmachen kann.
Blendend schöne
Mäntel
Kostüme
Gambri-
Seiders-
Regen-Mäntel
Kleider
Kafafs
Hüte
Qualitätswaren
zu ganz niedrigen Preisen.
36 verschiedene
meine Waren.
Besonders bekanntes
Ginggeschäft
Aschner
55 Heinestraße 55
1. und 2. Stock
neben
Lohnd.

Fahrräder
sowie Zubehörteile
Fahrrad-Gummi
verkauft billig
Geyer, Fahrradfabrik
Heinestraße 16
6. Etage
auch Teilzahlung.

Ein Wort an die Frauenwelt
Führt mit aller werd. An-
gehörigkeit auf die Welt.
Lernen Sie sich nicht im-
mer durch vielredende,
schlagende Aussagen,
Mahnreden, sondern
Spezialwissen helfen sich.
Auch in schwierigen Fällen
sicher im richtigen Sinne
schon im vorigen Stande.
Hier berichten wir, was
immer möglich ist.
Ganz gratis.
Viele Dankungen, die
uns erreichen, danken wir.
Vom 1. Juni 1928
auswärts 20
Zahlungsmittel
für Bücher mit. Auch
in besonderen Fällen.



Kneiff-Kautabak

Kenner eines guten Kautabaks geben
Ihre eigene Freude an dem abgemessenen,
vollständigen Geschmack und der guten
Bekömmlichkeit dieses Kautabaks. Fast
200jährige reiche Erfahrungen erweisen
Ihm den Ruf eines Edelproduktes.
Überall erhältlich.

C. A. Kneiff G. m. Nordhausen
Vertreter **Georg Bischoff**, Breslau Heinestraße 2.
Fabrikweg Fernspr. 916 125

Sport - Tricotagen von Strumpf - Fuchs sind unübertroffen.

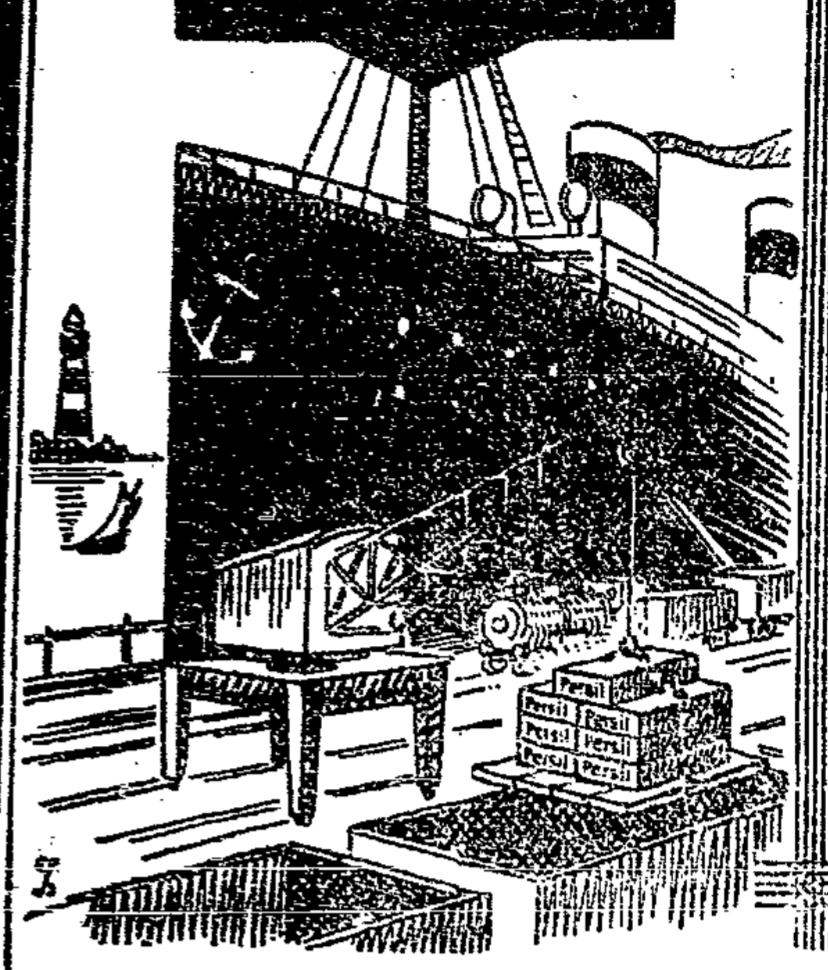
Turbos schwarz, weiß, blau	1.65	Radfahr-Sweater schwarz, gelb	4.40
Radfahrer- Hose mit doppeltem Bo- den, schwarz, weiß, blau	2.35	Radfahr-Sweater schwarz, mit Taschen, hoch geschlossen	7.85
Damp-Turbos rund, Verschluss, schwarz, marine	1.85	Radler-Anzug weiß, mit schwarzer Hose	6.05
Sport-Sweater weiß, blau	2.00	Gymnast-Anzug schwarz, weiß	2.70
schwarz, 1-Arm	2.10	Radler-Trikot schwarz	2.50
Fußball-Trikot weiß, zum Schützen	3.30	Sport - Weste reine Wolle, weißschwarz	18.50
Wandler-Trikot grün, 1-Arm	4.15		
Radler- Turbos weiß, mit Knopf	3.45		

Preis für Größe 5



Strumpf Fuchs
Breslau - 1 Schweinitzer
Str. 49

Persil



in jedem Erdteil

Das ist doch wirklich ein
überwältigender Beweis sei-
ner Güte. In der Tat, jede
Hausfrau, die es einmal ver-
sucht hat, ist voll des Lobes
und wünscht nichts anderes
mehr! Zögern Sie nicht,
einen Versuch zu machen.
Sie werden es erfahren:

Mit Persil — halbe Arbeit,
billiges Waschen und eine un-
vergleichlich schöne Wäsche!

Henko, Henkel's Wasch- u. Bleich-Sode,
das Einweichmittel,
Unübertroffen für Wäsche und Hausputz!

Echte Silberwaren zu enorm billigen Preisen

Silberne Zuckerzange	viele Muster	6.-, 5.-	4.00
" Zuckertöfel	"	5.-, 4.-	3.50
" Schalen	"	38.-, 15.-	6.00
" Körbe	"	80.-, 40.-	22.00
" Tortenheber	"	18.-, 12.-	6.50
" Salznäpfchen	"	10.-, 8.-	7.50
" Teeseibe	"	14.-, 12.-	9.00
" Toiletten-Garnitur	für Kinder	26.-, 22.-	18.00
" Besteck-Garnitur	"	24.-, 20.-	12.50
" Klapper	"	5.-	4.50



Die „Frauenwelt“ den Frauen
Zum Lesen, Denken und Schauen!

„Frauenwelt“
eine Halbmonatsschrift für die Frau
des schaffenden Volkes. Preis 30 Pf.
Zu bestellen bei allen Zeitungsausträgern.

Coupé-Koffer von 4.50 an
Rucksäcke von 2.00 an
Aktenmappen Künzler von 5.25 an
Damentaschen Leder von 1.95 an

Praktische Geschenke
:: Eigene Fabrikation ::

Steinmetz
Lederwaren-Fabrik
Reusche-ECKE Büttnerstraße

G. Friedländer
aus Gommern, 39
Ede Trinitatisstraße
Enorm billig!



Erzügliche
Wäsche
L. Helen Strümpfen
4.75, 3.45, 2.95
mit 10% Rabatt auf
alle Waren
vom 15. bis 20. Juni

Frauen
bedarf Artikel in
einem, Zeit- und
binden billig
von 10.00
Gommern
Edestr. 3

Herren- Damen- & Kinderbekleidung
Nikolaistraße 65a, 1. Etage
Kaufmann

Emil Schmelz
Friedrich-Wilhelm-Strasse 92

Oscar Roymann
Wirtschaftartikel billigst
Albrechtsberg 47

Graphische Kunstwerkstatt
Geike, Reuschestraße 12

Breslau (Land)-Neumarkt.

Neumarkt. Schöffengericht. Der Müller M. M. aus... hatte wegen Ueberschreitens der Polizeigrenze einen Strafbesehl erhalten.

Carlomag-Schottwig. Reichsbanner. Alle Kameraden treffen sich Sonnabend, den 13. Juni, abends 6 1/2 Uhr...

Aus Schlesien.

Strafentlassenen-Fürsorge.

Die Schlesische Gewerkschaft, welche die staatliche Strafanstalten-Fürsorge in Schlesien...

4. Schreiberhauer Johannismesse.

Die Schreiberhauer Johannismesse, die sich aus kleinen Anfängen zu einer Veranstaltung entwickelt hat...

Die bedeutendste Veranstaltung der Johannismesse dürfte wieder die Kunstgewerbeausstellung sein...

Die Eröffnung des ersten Stadions der Provinz Oberschlesien.

Am 27. und 28. Juni wird in Reife das jetzt fertiggestellte, zwischen Bahnhof und Zollstraße gelegene Stadion der Benutzung übergeben.

Reizerg. Die vorgeplante Reiztierfarm. Vor einigen Tagen wurde die Nachricht verbreitet, daß die Regierung beabsichtigt, an zwei Plätzen im Riesengebirge...

Strafbescheid. Begründung eines Märders. Wegen Mordes war der Handelsmann Gustav Schenk aus Landeshut vom hiesigen Schwurgericht am 11. März zum Tode verurteilt worden.

Volkskahn. Ein Auto in den Zug gefahren. Auf der Chaussee bei Groß-Hau fuhr ein Personenauto infolge Verlassens der Bremse mit voller Fahrt auf den Zug zu.

Sieben. Verschärfter Grenzverkehr. Infolge ungeliebter Benehmens auswärtiger Elemente wird von nun an niemand mehr über die Grenze gelassen...

Städt. Grabenbeschränkung. Die bei Nikolai gelegene Grabenstraße, früher unter dem Namen Gottmannsgrube bekannt, ist infolge Unrentabilität in Konkurs geraten.

Städt. Grabenbeschränkung. Die bei Nikolai gelegene Grabenstraße, früher unter dem Namen Gottmannsgrube bekannt, ist infolge Unrentabilität in Konkurs geraten.

Arbeiter-Sport

Mitbürger! In vielen Stadtvierteln müssen unsere Kinder ihre Jugend auf den Straßen im Staube zwischen rasenden Autos verbringen.

Achtung, Stackettenläufer! Infolge einer kirchlichen Morgenfeier an den Kirchen am Mauritiusplatz müssen wir unseren Lauf in der Richtung ändern.

Alles andere bleibt in der Aufstellung wie beim letzten Lauf. Die Plakatverteiler Viktor, Sawinista, Döschler, Ernst...

Freie Kinderarbeit. Sämtliche Kinder- und Jugendabteilungen, so weit sie nicht am Lauf beschäftigt sind, treffen sich Sonntag früh 7 Uhr mit ihrem Leiter im Turnhof...

Straßenreinigung. Morgen Sonntag veranstalten die Arbeitervereine eine Straßenreinigung, wozu noch jeder viel Helfer gebraucht werden.

Freie Kindervereinsung Breslau e.B. Betrifft Freitag! Alle in der Obilauer, Scheiniger und Sirehiner Vorstadt...

Kursus für Rettungsschwimmer. Veranstaltung vom Arbeiterpartei für Sport und Körperpflege...

Montag 7,30-8 Uhr: Dauerlaufswimmen. 15 Minuten Brustschwimmen, 5 Minuten Rückenschwimmen ohne Armeinsatz.

Freitag 7,30-8 Uhr: 25 Meter transitorische. Reiter und Reitleitung vollständig befreit. 5 Minuten Rückenschwimmen.

Anmerkung: Dieser Kursus ist offen für alle Mitglieder, der der Arbeiterpartei für Sport und Körperpflege angeschlossen sind.

Breslauer Hallenschwimmbad. Schwimmhallen für Männer und Frauen. Schwimmunterricht, Massage, Wannen, Dampf- und Elektr. Bäder, Inhalation.

Gerichtliches.

Ueberrückige Zinsenforderung. Bald nach der Inflationszeit wollten die Verhältnisse auf dem Geldmarkt durchaus nicht gesund sein.

abgeschlossen worden. Der betreffende Kaufmann hatte ihm gesagt, daß das Unternehmen, zu dem er das Geld benötigte...

Der Schießprügel. Wegen fahrlässiger Tötung hatte sich vor dem großen erweiterten Schöffengericht der 21 Jahre alte Landwirt...

Geschäftliches. Hauswirtschaftliches. Wenn je die Hausfrau darauf bedacht war, ihren Wäschebestand in fürsorglicher Obhut zu nehmen...

Bereinskalender. Sattler, Tapezierer und Portefeulienverband. Dienstag, den 16. Juni, abends 7 1/2 Uhr, im Gewerkschaftshaus.

Seht Eure Anzeigen in der 'Volkswacht' auf. Das Buch! Wenn Sie das Buch über die Volkswacht...

Genossen, deckt Euren Bedarf bei unseren Inserenten!

BRAUEREI und AUSSCHANK
Zum großen Meerschiff
 Inh.: E. Vogel
 Reuschstraße 28 Telefon: Ring 3738
 Nur selbstgebraute Biere
 Anerkannt gute Küche

Empfehle:
Jamaika-Rum
Arrak-Verschnitt
 u. **Edelliköre**
 in vorzüglicher Qualität
A. Wojtko, Breslau VIII
 Klosterstraße 85/87

Schallplatten-Bergmann
 Breslau, Karlsplatz 1, II
Spezial-Geschäft
 Tausch-Zentrale
 Neueste Schlager **2⁵⁰** und **3³⁰**

Photo-Atelier Schroeder Aufnahmen aller Art
 Inhaber: G. Hammer Spezialität: Kinder-
 Friedrich-Wilhelm-Straße 60/61 u. Braut-Aufnahmen

Spezialgeschäft in Glas-, Porzellan-,
 Steingut-, Haus- und Wirtschafts-Artikeln
Heinrich Birkenfeld Matthias-
 Parteilmitglied erhalten 5% Rabatt! straße 103

Kaufhaus für Wirtschaftsartikel
 Frankfurterstraße 127
 Billigste Bezugsquelle sämtlicher
 Haus- und Küchengeräte

F. Silbermann, Westend-
 Haus- u. Küchengeräte, Glas u. Porzellan.
 Spezialgeschäft für Linoleum
Paul Rother Auguststr. 33
 Tel. 50546

Mod. Tapeten in allen Preislagen
 empfiehlt Tapetenhaus
W. Knilltschke, Breslaustr. 7A — Tel. 8. 562.

Fr. J. Meinhardt Am Rathaus 10
 Tel. Ring 3936
 Anfertigung: Verleihen, Reparaturen, Malerei, etc.

Lufgewehre für Vereine, auch leihweise
 Kleinkaliber-Sportbüchsen
 Teachings, Pistolen, Revolver, Reparaturen, Munition
Anl. Max Schmidl, Breslau
 Kapferschmiedestraße 49, am Neumarkt

Möbel-Roth
 Blücherplatz 9 Gegründet 1876
 Leichte Zahlungsbedingungen.

S. Brandt & Co. Gartenstraße 65
 Gediegene Möbel.

Daniel Hoffmann
 Inh.: Eduard Fieber
 Breslau 9, Paulstraße 12
 Billigste Bezugsquelle in Kolonialwaren,
 Delikatessen, Liköre und Weine, zum Beispiel:
 Breslauer Korn 2,30 Mark
 Weinbrand-Verschnitt 2,00
 Jamaika-Rum-Verschnitt 2,00
 Liköre 2,30
 Wiederverkäufer und Gastwirte extra Rabatt!

Richard Scholz Gräbschener
 Straße 136
 Obst und Südfrüchte — Konfitüren
 Kolonialwaren — Konserven

Spezialgeschäft
 für feinste Mehle und Hülsenfrüchte
 Alle Arten Futtermittel.
Richard Schölzel
 für
 Klosterstraße 44.

J. Gruner, Tausch-Zentrale
 Kolonialwaren — Delikatessen

Hermann Lukas, Student
 Kolonialwaren und Delikatessen

WIEMOHAUS BRESLAU
 Reuschstraße 20/21
 Kleiderstoffe — Baumwollwaren — Wäsche und Damen-Konfektion
 — Steter Eingang von Neuheiten —
 Schärfste Kalkulation — Billigste Preise
 Annahme und Ausführung vollständiger Ausstattungen

Lohestraße 50 Lohestraße 50
 Tel. Ohle 3098 Tel. Ohle 3095
Lina Schach Kolonialwaren — Delikatessen

Kolonialwaren, Wein, Tabak u. Zigarrenhandlung
Eduard Jahnel, Breslau Herdains-
 Tel. Ohle 1653 straße 59

Paul Märsche
 Oelsnerstraße 15
 Kolonialwaren

Höflich & Kotzur, Mehlgasse 55
 ff. Fleisch- und Wurstwaren.

Adolf Biedermann Gräbschener
 Straße 260
 ff. Fleisch- und Wurstwaren

Adolf Hoffmann, Herdains-
 straße 106.
 ff. Fleisch- und Wurstwaren.

Bruno Kastner
 Brigittental 15
 ff. Fleisch- und Wurstwaren.

Victor Warwas Hubenstr. 112
 ff. Fleisch- und Wurstwaren

Carnis G. m. b. H., Breslau, Schlachthof.



Prima
 Auswähltes
 Geflügelfleisch

Achtung! Hausfrauen!
Gefrierfleisch bedeutend im Preise herabgesetzt
 30 Prozent billiger
 als Frischfleisch.
 Im Geschmack wie frisches Fleisch. — Qualität: Allerbestes Mastochsen-
 fleisch. — Probekauf führt zu dauerndem Bezug.
 Verkaufsstellen:

Markthalle I, Ritterplatz/Münzstraße.
Markthalle II, Garten-/Friedrichstraße.

Bewohner des Odertors!
 Die billigste Bezugsquelle in Fleisch-
 und Wurstwaren findet Ihr bei
Adolf Weiß, Moltkestraße 13.

Felix Jacob
 Matthiasstraße 177.
 Billigste Bezugsquelle
 für ff. Fleisch- und Wurstwaren.

Oskar Hubrig
 Selenkestraße 5
 ff. Fleisch- und Wurstwaren

Wilhelm Spallek
 Michaelisstraße 4
 ff. Fleisch- und Wurstwaren

Friedrich Kempe
 Kospothstraße 39 Kospothstraße 39
 ff. Fleisch- und Wurstwaren

Paul Berndt Weidenburger
 Straße 4
 ff. Fleisch- und Wurstwaren

Otto Kias
 Hirschstraße 70 Tel. Ohle 4961
 ff. Fleisch- und Wurstwaren

Karl Hahn
 Hirschstraße 79 Tel. Ohle 4961
 ff. Fleisch- und Wurstwaren

Emil Knöppel
 Schickwunderstraße 51
 ff. Fleisch u. Wurstwaren

Fritz Kaps, Klosterstraße 7
 ff. Fleisch- und Wurstwaren

Fabrik für Fleisch- und Wurstwaren
Albert May Friedrich-Wilhelm-
 Straße 74.

Julius Schmidt
 Matthiasstraße 174
 ff. Fleisch- und Wurstwaren

Oskar Igel
 Neudorfstraße 44 Tel. Ohle 5770
 ff. Fleisch- und Wurstwaren

Max Breuer, Steinauer Straße 6
 ff. Fleisch- und Wurstwaren

Reinhold Vogler Piaston-
 straße 38
 ff. Fleisch- und Wurstwaren

Max Freudenberger
 Mariannenstraße 4
 ff. Fleisch- und Wurstwaren.

Adolf Mücke
 Matthiasstraße 77
 ff. Fleisch- und Wurstwaren

Albert Simmich
 Hedwigstraße 21,
 Ecke Sternstraße
 Fleischerei u. Wurstfabrik

Fingerringel
 sind die Augen aller
 Arbeiter auf
Friedrich-Wilhelmstraße 13
 Arbeiter-Bekleidung
 jeder Art.
 Auch Extra-Anfertigung.
 Inh.: **Karl Kröger.**

Möbel
 aus erster Hand
 Wohn-Einrichtung,
 Schlaf-, Speise- und
 Herrenzimmer, Küchen-
 u. Einzelmöbel spotbill.
 Großes Lager.
Eugen Mattern
 Tischlermeister
 Adalbertstraße 24.

Max Ködler
 Fleischhausstraße 20
 Telefon: Ring 7857
 Bäckerei, Honigkuchen-
 und Zwieback-Fabrik

Fahrräder u. Ersatzteile
 kaufen Sie billig
 Reparaturwerkstätte
 Lohestraße 87

Anzüge
Ulster
Windjacken
 kaufen Sie billig im
Narven-Einkleidungshaus
Rudolf Hölzel
 33 Adalbertstraße 33
 Ecke Schwandstraße
 Anfertigung eleg. Maßarbeit
 Stoffe z. Verarb. angenommen
 Teilzahlung gestattet.

Ernst Hoffmann
 Bärenstraße 60
 Filiale: Hildebrandstr. u. Alsenstr. 26
 ff. Fleisch- und Wurstwaren

Reinhold Dzallas, Mehlgasse 41
 ff. Fleisch- und Wurstwaren.

**Richard Stampe, Kospoth-
 straße 5**
 ff. Fleisch- und Wurstwaren

Alfons Schmidt
 Scheffner Straße 30
 ff. Fleisch- und Wurstwaren

Paul Wirth, Hildebrandstraße 27
 ff. Fleisch- und Wurstwaren

**Josef Lompa, Weis-
 straße 13**
 ff. Fleisch- und Wurstwaren

L. Adler
 Wild und Geflügel, Schweinsköpfe
 Oderstraße 2 Telefon Ring 1689

Hans Dulog
 Nachodstraße 28 Telefon: 50.427
 Bäckerei / Konditorei / Bestellgeschäft

Julius Krause Bäckerei-
 meister
 Bismarckstr. 24
 Bäckerei und Konditorei mit elektr. Betrieb
 Tel. Ohle 6673

Friedrich Berger
 Kreuzstr. 38 — Tel. Ring-6673
 Bäckerei — Konditorei — Bestellgeschäft

Paul Schroller
 Waterloostraße 14
 Bäckerei Konditorei

Reinhold Hübner Rosen-
 straße 16
 Bäckerei und Konditorei

Curt Basler
 Lehmdamm 44 Rebenstraße 12a
 Konditorei und Bestellgeschäft

Richard Scholz
 Bäckerei und Konditorei. — Blücherstraße 27.

Kuchen bei Blaschke
 Bäckerei, Bismarckstr. 29

Fritz Grieger
 Fries-Brot
 Makronen-Keks — Teegebäcke — Kuchen
 Mehlgasse 80

Bäckerei — Konditorei — Bestellgeschäft
 mit elektr. Betrieb
Georg Zorowka Westend-
 straße 65

Otto Werner Berg-
 straße 30
 Bäckerei und Konditorei mit elektrischem Betrieb

Hermann Scholz
 Gräbschener Straße 68, Tel. Rg. 40895
 Bäckerei und Konditorei

Wilhelm Pajonk Anderssenstraße 22
 Fernruf Ohle 9417
 Brot- und Kuchenfabrik

Paul Mohry
 Hirschstraße 69 Telefon: Ohle 4961
 Bäckerei — Bestellgeschäft.

Auguste Hoffmann
 Rosenthaler Straße 61
 Wäsche — Trikotagen — Stoffe

Hans Fink, Breslau I, Am Neumarkt 16
 Wolle, Trikotagen, Zwirn, Nähgarne, Strumpfwaren
 Billigste Bezugsquelle für Wiederverkäufer.

Horren- und Knaben-Bekleidung
Gebr. Meister
 Albrechtstraße 40, parterre, I. und II. Etage.
 Gegründet 1866. Tel. Ring 2052.

Kaufhaus Adler
 Fürstenstraße 2 Fürstenstraße 2
 Spezialhaus für Berufskleidung jeder Art
 Manufakturwaren, Kurz-, Weiß- und Wollwaren
 Trikotagen, Strümpfe, Handschuhe
 Besondere Angebote in Schürzen

Wäschehaus „Volkswohl“
 Berufs- und Arbeitstrachen
 Paulstraße 23 Hugo Klose

Martha Thiel • Billigste Bezugsquelle
 für Strümpfe, Trikotagen
 und Wäsche jeder Art.
 Steinauer Straße 25.

Bekleidungshaus J. Ruben Frankfurt
 Straße 60/63
 Horren-Bekleidung fortig und nach Maß

Alfred Fedner, Matthiasstraße 150.
 Horrenartikel, Kurz-,
 Weiß- und Wollwaren, Wäsche — Teilzahlungen

Kaufhaus H. RUSS
 Friedrich-Wilhelm-Straße 33
 Spezialgeschäft in Manufaktur-, Kurz-, Weiß-,
 Wollwaren, Trikotagen, Strümpfen, Handschuhen

Größtes Spezialgeschäft
 für
 beste backfähige Mehle
 sowie Hülsenfrüchte und
 alle Arten Futtermittel

Mausfelder & Co.
 Bismarckstraße 37 / Tausch-Zentrale 108
 Gräbschener Str. 91 / Lohestraße 57
 Westendstraße 53/55

Achtung!
Schwarz-Rot-Gold-Fahnen
 in allen Größen am Lager, äußerst billig, wasserrecht
Alberf Wagner
 Friedrich-Wilhelm-Straße 20/28

Während des Johannistestes
 ohne Ueberhebung das Beste, was Breslau je gesehen.
Die 3 lebenden Märchenprinzeßchen
 Irmgard, Anita und Elisabeth
Die lebenden Märchen aus 1001 Nacht
 in Ihren entzückenden Darbietungen auf der Bühne.
 O wie lieb, O wie goldig, O wie entzückend!
 rufen alle aus, wenn sie die lebenden Puppen gesehen.
 6167

Genossen, deckt Euren Bedarf bei unseren Inserenten!

Bach & Blachmann
 Breslau, Herdainstraße 46
 Damen-, Backfisch- und Kinder-Bekleidung
 Kleiderstoffe / Baumwollwaren
 Kurz-, Weiß- und Wollwaren

Georg Schöneich, Frankfurter Straße 115
 Kurz-, Weiß- und Wollwaren

J. Richter Nfl., Tauentzienstr. 86 Ecke Grünstraße
 Kurz-, Weiß-, Wollwaren :: Wäsche
 Strümpfe :: Trikotagen :: Schürzen

Geschw. Masur, Klosterstraße 115
 Manufakturwaren - Wäsche - Strümpfe

A. Kapst, Klosterstraße 67 Tel. Ohle 8423
 Herren- und Knaben-Garderobe
 Manufaktur- und Schnittwaren

Strumpfhäuser „Thiel“, Preiswerte Angebote in Strümpfen, Friedrich-Wilhelm-Str. 69, Trikotagen u. Wäsche.

Größtes u. vornehmstes Einkaufshaus der Nikolai-Vorstadt
 in Manufaktur-, Kurz-, Weiß- und Wollwaren
 Herren-, Damen- und Kinder-Konfektion

Ad. Hohmuths Nachfolger, Friedrich-Wilhelm-Straße 95

Berufskleidung am Wachtplatz, Friedrich-Wilhelm-Straße 12 - Telefon R. 1724
 Bekleidung für alle Berufe
 Lehrlingsberufskleidung
 Spezialität: Windjacken für Damen, Herren, Burschen, Knaben, Sporthosen, Wanderkittel, Mützen usw.

Billigste Bezugsquelle für Arbeiter-Bekleidung Anders & Mamann, Frankfurter Straße 46

E. Leuchtag, Wachtplatz
 Damen- und Kinder-Konfektion

Ein- und Verkaufsgeschäft Tannengasse 3
 Billigste Bezugsquelle von neuen und gebrauchten Anzügen, Hosen, Schuhen, Musikwaren u. Herrenartikeln

Leinenhaus Gotthard Völkel, Friedrich-Wilhelm-Straße 51
 Züchen, Leinwand, Handtücher, Berufs-Wäsche in nur guten Qualitäten zu billigen Preisen

Herbert Fuchs
 Die billigste Einkaufsquelle für Blusen, Röcke, Kleider, Mäntel Damen- und Arbeiterwäsche
 Breslau VI, Friedrich-Wilhelm-Straße 31

Hedwig Hesselbarth, Empfehlenswerte Bezugsquelle für Kurz-, Weiß- u. Wollwaren Matthiasstr. 133

Willy Bernert, Schneidermeister Bärenstraße 21

Paul Kasowsky, Mehlgasse 38-40
 Nähe und Nutzen, nur gute Qualitäten
 Reparatur-Werkstatt :: Maurerfilz

Leihhaus Müller, Weldenstr. 7
 Höchste Beleihung von Pfändern jeder Art

Kupferschmiede-Adolf Zolkowitz-Kupferschmiede-straße 18
 Billigste Bezugsquelle für
 Kleiderstoffe, Seiden, Samte, Wäsche, Schürzen, Trikotagen, Strümpfe

Bürgerliches Brauhaus Breslau A.-G.
 Hubenstraße 44-48 empfiehlt Anruf Ring 1538
 ihre wohlschmeckenden und bekömmlichen Biere

Krause & Eckstein, Lohestraße 33
 Tabakwaren - Großhandlung

Leihhaus „Wraslawia“, Schwenckfeldstraße 12
 Beleihung von Pfändern aller Art

Karl Breuer, Uhrmacher u. Goldschmied, Breslau, Breitestraße 3
 Uhren - Schmucksachen - Trauringe
 Eigene Werkstatt

Artur Rupprecht, Höfchenstraße 71 - Uhren, Gold- u. Silberschmuck - Reparaturen sauber und preiswert.

Bei Störungen an Ihrer elektr. Leitung, Licht- u. Gas-Anlagen rufen Sie nur
 Ring 7903 Ohle 6193
 Gräbschener Str. 39 Kupferschmiedestr. 17 (Ecke Schmiedeb. Ecke)
Richard Gellert
 Elektro-Installateur.

Motor- und Fahrradbau - Reparaturwerkstatt A. Winkler, Breslau, Paulinen-Straße 10a (Hof).
 Autogen, Schweißen - Emaillieren
 Lager von Herren- und Damenrädern
 Günstige Teilzahlung!

Erich Seidel, Rosenthaler Str. 9, a. d. Oderortswache
 Fahrrad u. sämtl. Zubehörteile, Reparaturwerkstatt

August Olschewski, Margaretenstr. 4
 Spezialgeschäft und Reparaturwerkstatt für Motor- und Fahrräder

Fahr- u. Motorrad-, neu u. geb., Zubehör, Reparaturwerkstatt, sachgemäße Ausfüh., schnell u. billig bei
A. Schmidt, Margaretenstraße 11

Kurt Putze, BRESLAU: 10, Ottostr. 26.
 Motor- u. Fahrrad-Rahmenbau. Eigene Emaillierwerkstatt. Spezial-Reparaturwerkstatt für Motor- u. Fahrräder sowie Nähmaschinen u. Sprechapparate. Spezialität: Hartlötung und Schweißen.
 MASSIGE Preise Solide Ausführung.

Wo kaufe ich vorteilhaft? Wo lasse ich mein Fahrrad reparieren? Nur bei einem wirklichen Fachmann mit eigener, wirklich fachmännischer Werkstatt in Breslau, Neumarkt 13 Ecke Breitestr. Tel. R. 3587. Groß. Lager in Fahrrad u. Ersatzteil.

Wilhelm Staudé, Schießwälderstr. 49
 Fahrräder * Zubehörtelle * Gummi zu spottbilligen Preisen.
 Reparaturen schnell und fachgemäß

Preiswerte Fahrräder kaufen Sie im Autopark, Passauer Straße 40/52 fr. Zettelmanntel

Hermann Walter, Michaelisstraße 53
 Fahrradhandlung
 Reparatur-Werkstatt für Fahr- und Motor-Räder

Fahrradhaus Pilz, Wildenbruchstraße 19
 Spezial-Werkstatt für Motor-, Transport- und Fahrräder

Gebr. Kobsch, Andraschenstraße 3, Ecke Friedr. Wilh. Str.
 Fahr- und Motor-Räder - Reparaturwerkstatt

Fahrradhaus Schubert, Gräbschener Straße 58 (Ecke Zielenstraße) Telefon: Ohle 8031
 Presto- u. Grützner-Fahrräder
 Reparaturwerkstätte - Ersatzteile

Curt Nolda, Breite Straße 47 Telefon Ohle 6161
 Fahr- und Motorräder, Rep.-Werkstatt.

Johann Kluger, Matthiasstr. 152
 Fahrräder, Motorräder, großg. Repar.-Werkstatt

J. Cieslinski, Breslau VI Leuthenstr. 12/14
 Lederhandlung Tel. Ring 7649

Reelle Bedienung! Billigste Preise!
 Achtung! Schuheinkäufer! Großes Lager in allen Arisken. Bekannt billigste Preise. Einzelverkauf zu Engrospreisen.
Zum billigen Schuhhof
 Schuhgroßhandlung und Export, Friedr.-Wilhelm-Str. 94

Wilhelm Bittner, Schuhmachermeister
 BRESLAU 8, Clausewitzstraße 38.
 Anfertigung und Lager
 sämtlicher Schuhwaren für jeden Stand u. Beruf.
 Großes Lager preiswerter Arbeitsschuhe u. Stiefel.

Alfred Doppler, Höfchenstr. 81
 Schäfte, Stapperei u. Sportartikel

Schuhhaus Matzke, Ottostraße 46
 Große Auswahl nur guter Qualitäten
 Preise stets billig - Reparaturwerkstatt

Schuhe aller Art, reell u. billig, kauft man nur im Schuhhaus Geiger, Friedr.-Wilhelm-Str. 15 (neb. Bäckerei Kieling)

Carl Moh, Friedrich-Wilhelm-Straße 22.
 Lager aller Arten Schuhwaren (Herrn, Damen, Kind, Spez. Arbeiterschuh, Stiefel).

Schuhhaus „Merker“: Große Auswahl in Schuhen nur guter Qualitäten, stets reell und billig. Friedr.-Wilh.-Str. 78.

Karl Kionka, Lederhandlung Ausschritte billigst, Matthiasstraße 80.

Leider Ausschritt Schuhmacher-Bedarfsartikel
 Schäfte nach Maß sowie Lagerschuft empfiehlt
Josef Schmidt, Bohrauereistr. 54, Vorwerkstr. 45, Alsenstr. 27

Emil Kämpf, Breslau VI, Friedr.-Wilhelm-Straße Nr. 81
 Offenbacher Lederwaren - Eigene Werkstatt

Breslau 8 Josef Jupe, Löschstr. 13
 Reichhaltiges Lager in Ober- u. Unterleder :: große Auswahl im Ausschritt :: sowie sämtliche Schuhmacher-Bedarfsartikel.
 Reichhaltige Auswahl in Ober- u. Unterleder, Besuche, Besuche u. Schuhmacher-Bedarfsartikel. Anfertigung feinsten Maß-Schuft in eigener Werkstatt.
 Reelle Bedienung! Billigste Preise!

Oswald Grunwald, Tel. Ohle 910, Tennantstr. 130, Tel. Ohle 310
 Lederhandlung - Leder Ausschritt - Bedarfsartikel.
 Reichhaltige Auswahl in Ober- u. Unterleder, Besuche, Besuche u. Schuhmacher-Bedarfsartikel.
 Billiger bei **S. Rosenfeld**, Neumarkt 10

Fahrradhaus „Strehlenort“, Lehmgrubenstraße 87/89
 Fahrräder - Motorräder - Ersatzteile
 Fachmann. eingericht. Reparatur-Werkstatt

A. Scholz, Schießwälderstraße 98
 Fahr- und Motorräder-Reparatur
 Autogen-Schweißerei

Alois Fröhlich, Fahrradschlossermstr., Pestalozzistraße 4
 Diamant-Fahrräder. Best. einger. Reparat.-Werkstatt
 Fahrräder und Zubehörtelle kauft man reell und preiswert bei **A. P. Pogendorf**, Breslau, Bismarckstr. 26.

Robert Stefanowski, Vorwerkstr. 40, Spezialwerkstatt, Ohle 66
 für auto. Schweißerei jeder Art, wie Zylinderbohrer, Maschinenbohrer usw. u. Fahrrad- und Motor-Reparatur

Möbelhaus H. Bröcher, ... (text partially obscured)

Auf zum Johannistfest

gegenüber der Jahrhunderthalle in Scheitnig

Morgen Eröffnung nachm. 2 Uhr

Um 5 Uhr akrobatische Künste im Freiballon von Elvira Wilson

Sportliche Wettkämpfe: Von 6 Uhr ab: Stabreigen, Barrenturnen u. Schülerpyramiden der „Deutschen Jugendkraft“. Von 7.10 Uhr ab: Fußball-Wettkampf: Preußen II gegen Borussia II.

Dauernde Vorführung aller Sehenswürdigkeiten

John Hagenbeck's Singhalesenschau

Lampners Original-Oberbayern

Lionel der Löwenmensch
Hexenschaukel
Elektroschau
Cumberlandschau

Die Treffer des Festes:

Haases benebeltes Gäßchen (D. R. G. M.)
Nach dem alten Studentenlied:
„Grad aus dem Wirtshaus komm ich heraus“
Haases Wasserrutschbahn (D. R. G. M.)
Haases Mausefalle (D. R. G. M.)
Haases The Whip (D. R. P.)
Haases Schloffenbahn
Haases Teufelsrad

Siebolds Märchenprinzessin

Liliputpferdchen — indische Fakire
Hecks Löwentheater
Mortonschau
Panoptikum etc. etc.

Eintrittspreise:

für Erwachsene 50 Pfennige, Kinder 20 Pfennige.

Dauerkarten

in beschränkter Anzahl käuflich bei Gebr. Barasch
Erwachsene nur 2.— Mark :: Kinder nur 50 Pfennige.

Stadttheater.

Sonabend 8 Uhr:
„Die Fledermaus“
Sonntag vormittag 11 1/2 Uhr:
Erkennung:
„Siretchimo“
Sonnabend 7 1/2 Uhr:
„Tanzsuite“
Einspielung:
Euse von Calopol:
„Margarethe“
Sonntag 7 1/2 Uhr:
„Lobe-Theater.“
Tel. N. 6774 n. R. 6700.

Sonabend, abends 8 Uhr:
Erstaufführung!
Wer weint um Jackenack?
Tragikomödie v. H. Rehfisch.
Sonntag nachmittag 3 1/2 Uhr:
zu kleinen Preisen
Minna von Barnhelm
Leistung v. E. G. Lessing.
Sonntag, abends 8 Uhr:
Wer weint um Jackenack?
v. Rehfisch.

Theater-Theater.

Sonntag 8 Uhr: Premiere!
„Otto der Treue“
Schwank
von Ingelbrecht und Nollner.
Sonntag u. die folgenden Tage:
„Otto der Treue“

Dreierlei Botschaft

Lebend zu sehen!
Die kleinen Liliputpferdchen
15. — 20. Juni

Schlesisches Landesorchester.

Sonabend, abends 7 1/2 Uhr:
Südpark-Konzert.
Symphonie Nr. 4 D-moll Schumann.
Leitung: E. Beck.
Morgen Sonntag, nachm. 4 1/2 Uhr:
Populäres Konzert.
Leitung: W. Mandry.

Lieblich-Theater

Täglich 8 Uhr:
Der Sensations-Erfolg!
Der Stolz der
3. Kompagnie
mit
Hartstein.
Danie und Genna
die Straßenmusikanten.
Herrmann Mestrum
der Meisterkammerist.
Hickey's Circus
der größte Leuchter
und die
Internationalen
Attraktionen.

Schauspielhaus

Operettenbühne
Telefon Ring 2545
Täglich 8 Uhr:
Anneliese
von Dessau
Sonntag nachm. 3 1/2 Uhr:
„Gräfin Mariza“
Morgen abend 8 Uhr:
Zum 25. Male!
„Anneliese
von Dessau“
Sonderabende
Freiwillig gefestigt.
G. Greulich, Nummer 28, I.

Kinderschutzverein für Schlesien

Ortsgruppe Breslau
Zu Gunsten der hilfsbedürftigen Kinder
Morgen-Konzert
im Scheitniger Park
(Terrassen der Hauptkutschstraße an der Jahrhunderthalle)
Sonntag, den 14. Juni, morgens 10 1/2 bis 12 1/2 Uhr
Mädchenchöre
der Katharinenkirche. Leitung: Alfred Zobel
Orchestervorträge
des Neuen Breslauer Konzertorchesters.
Leitung: Kapellmeister Franz Kehn.
Karten zu 50 Pf.
erschließbar bei Hainzer, Barasch, Buchhandlung
Max & Comp., Buchhandlung Frösche, Tier-
gartenstr. 23, an der Geschäftsstelle des Kinder-
schutzvereins, Königsstr. 79, und an der Tageskasse.

Berücksichtigt unsere Inserenten!

Zum 1. Male in Breslau!

Lebend zu sehen!

Die kleinen Liliputpferdchen

In Wirklichkeit die kleinste Pferde, welche lebend existieren,
so tierlich gebaut wie die Biene, kleiner wie die Hummel, die man
als Spielzeug auf den Arm nehmen kann. Diese goldigen Ge-
schöpfe muß man gesehen haben, sowie das reizende Sinfonieorchester
mit seinen allerliebsten kleinen Musikern. Musikern, welche sich als
Akrobaten, Gymnasten und Turner produzieren. Die eigenartige
Schaufstellung ist für Breslau neu und bildet überall den Sammel-
punkt aller Sport- und Tierliebhaber sowie des gesamten Familien-
publikums. Daher vermissen Sie nicht, beim Besuch des Festplatzes
die Liliputpferdchen mit ihren kleinen Reiterchen zu sehen.

Zum Johannistfest!

Die kleinen Liliputpferdchen

Zum Johannistfest!

Zum Johannistfest!

Zum Johannistfest!

Zum Johannistfest!

Zum Johannistfest!

Zum Johannistfest!

Zum Johannistfest!

Zum Johannistfest!

Zum Johannistfest!

Zum Johannistfest!

Zum Johannistfest!

Zum Johannistfest!

Zum Johannistfest!

Zum Johannistfest!

Zum Johannistfest!

Zum Johannistfest!

Städt. Konzertdir. R. Hoppe

Donnerstag, den 18. Juni, 8 Uhr, im Schießwärdersaal:

Wiener

Philharmoniker

(Staatsopernorchester, 96 Künstler)

Dirigent:

Generalmusikdirektor

Erich Kleiber

Programm: Schubert H-moll-Sinfonie, Beethoven VII. Sinfonie,
Strauß, Don Juan.

Das Konzert der Wiener Philharmoniker,
denen kein anderes Orchester der Welt
gleichkommt, wird das größte künstle-
rische Ereignis dieser Saison werden!

Karten: Musikhaus Hoppe, Zwingerplatz

Zum Johannistfest gegenüber der Jahrhunderthalle

Der einzig echte Löwenmensch

Lionel

halb Mensch — halb Löwe

Lebend zu sehen!

Das größte Menschenwunder, das je gelebt.

1000 Gul. Prämie demjenigen, der nachweist, daß ein zweiter Löwen-
mensch existiert oder daß Lionel nicht echt sei.
Sowie Menschenkassette, wie sie noch nie gesehen wurden.

14.—20. Juni

Johannistfest

Ganz neu für Breslau! Bayrisches Bierzelt!

12. Augustinerbräu-Anschank in Münchener Original-Literkrügen!
Echt Bayrische Bratwürst aus eigener Schlachterelei

15 Mann starke Oberländer-Kapelle, in Originaltracht, Sepp Seidlmair, mit vielen humoristischen Einlagen.
Abendlich 11 Uhr: Prächtiges Schiffs-Feuwerk im Zelt.
Zubehörendes Zuspruch erbitet

Josef Probst aus München.

14.—20. Juni

Johannistfest

Ganz neu für Breslau! Bayrisches Bierzelt!

12. Augustinerbräu-Anschank in Münchener Original-Literkrügen!
Echt Bayrische Bratwürst aus eigener Schlachterelei

15 Mann starke Oberländer-Kapelle, in Originaltracht, Sepp Seidlmair, mit vielen humoristischen Einlagen.
Abendlich 11 Uhr: Prächtiges Schiffs-Feuwerk im Zelt.
Zubehörendes Zuspruch erbitet

Josef Probst aus München.

14.—20. Juni

Johannistfest

Ganz neu für Breslau! Bayrisches Bierzelt!

12. Augustinerbräu-Anschank in Münchener Original-Literkrügen!
Echt Bayrische Bratwürst aus eigener Schlachterelei

15 Mann starke Oberländer-Kapelle, in Originaltracht, Sepp Seidlmair, mit vielen humoristischen Einlagen.
Abendlich 11 Uhr: Prächtiges Schiffs-Feuwerk im Zelt.
Zubehörendes Zuspruch erbitet

Josef Probst aus München.

14.—20. Juni

Johannistfest

Erstes Spezialhaus für Herren- und Knabenbekleidung, fertig und nach Maß
S. GUTTENTAG
 Breslau
 Altbüßerstr. 5. * 1.-3. Etg.
 Gesonderte Kinder-Abteilung. — Stets größte Auswahl in allen Lager

Gebrüder Barasch G.m. b. H.
 Kaufhaus für Bedarfs- und Luxusartikel
 Unsere Sonderabteilungen:
 Verkehrsbüro — Photographisches Atelier — Erfrischungsräum
 Ullstein-Schnittmuster und -Modenhefte

Luchtag Nachf
 Damenu. Mädchen. Mäntel-Fabrik
 Breslau I. Nikolaistr. 8-9
 Unvergleichliche Leistungsfähigkeit durch Eigenfabrikation größter Fabrik

Robert Prinz Reuschestr. 57/48 nur 1. Etage
 50jähriges Geschäftsbestehen

Größtes Lager in Belichtungskörpern für Elektrisch- und Gas-Ausführung elektrischer Licht- und Kraftanlagen.
 Motor-Reparaturen — Osram-Lampen

Café Tauentzien
 Tauentzienplatz 16 Telefon: Ohle 4485
 Vornehmes Familien-Café
 Eigene Konditorei
 Täglich ab 4 1/2 Uhr: KONZERT.

Ernst Nebel
 Taschenstraße 1a Telefon Ring 9480
 Ton — Glas — Porzellan

Hecht & David, Ring 21
 Ecke Ohlauer Straße
 Spezialgeschäft für Seidenstoffe, Wollstoffe, Waschstoffe.
 Reserviert für Hirsch & Co.

Hermann Kary & Co.
 Strumpfwaren — Trikotagen
 Handschuhe — Webwaren
 BRESLAU I. Nikolaistraße 16/17.

S. Ucko, Taschenstraße 9
 Lederwaren aller Art — Rucksäcke — Fußball- Arbeitsschuhe — Arbeitstiefel — Sandalen
 Eigene Fabrikation zu Fabrikpreisen

Zuckermann & Weiss
 Herrenkleider-Fabrik
 Breslau, Junkernstraße 38-40

Gebr. Meister Albrechtstr. 48 pt., Lu. II. Etg.
 Spezialhaus für Herren- und Knaben-Bekleidung — Maß-Abteilung —
 Gegründet 1866 Tel.: Ring 2052

Fritz Maerker, Albrechtstr. 21, Nähe Hauptpost
 Hüte — Mützen — Filzwaren
 Abteilung II: Sportausrüstungen

Teichmann & Co. G.m.b.H.
 Schweidnitzer Straße 28
 Kaffee * Tee * Kakao * Schokolade

Kaufhaus D. Neumann, Neudorfstraße, Ecke Elsaesserstr.
 Kurz-, Weiß- und Wollwaren.

Emil Fache Aktiengesellschaft für
 Branntwein u. Edelliköre

Quabis Frankfurter Straße 172
 Telefon Ring 484
 Dampfgroßbäckerei

Seublimchen
 Familien-Toilette Seife
 mild und sparsam im Gebrauch darf auf keinem Waschtisch fehlen!
ROBA-WERKE, RUD. BALHORN
 Seifen- u. Parfümerien-Fabrik G.m.b.H., Breslau 13

Arnhold Rosenthal Uhrmacher und Juweller
 Neue Schweidnitzer Straße 5 Gegründet 1900
 Gartenstraße 50 vis-à-vis Liebig

Lessing & Pohl * Taschenstr. 29/31
 Alle Malutensilien * Zeichenartikel * Zeichenmaterialien für höhere, mittlere und Volksschulen. — Bei Klassenabnahme hoher Rabatt!

Breslauer Beleuchtungs-Industrie S. Beyer G. m. b. H.
 Zentrale: Breslau, Taschenstraße 3/5;
 Filiale: Breslau, Kaiser-Wilhelm-Straße 3.
 Beleuchtungskörper, Heiz- und Kochapparate für Gas und elektrisch

Gebr. Peiser
 Damen- und Mädchen-Mäntel-Fabrik
 Telefon: Ring No. 2568 BRESLAU Schweidnitzer Str. 38/40

Schneidereibedarf
 Wäsche Schürzen
 Kinderbekleidung
 Billigste Preise!
ig. Goiny * Breslau
 Kaufhaus Schmiedebrücke 29a (früher A. Bielschowsky)
 Herrenartikel Strumpfwaren Unterzeuge Gardinen etc.
 Streng reelle Bedienung!

Republikaner! Kriegsteilnehmer!
 Tretet ein in das

Reichsbanner „Schwarz-Rot-Gold“

Gustav Bader
 Ohlauer Straße
 :: KONDITOREI ::
 BESTELLGESCHÄFT

B. Pohl
 Beste und billigste Bezugsquelle für Schokoladen, Kakao, Zuckerwaren

Reserviert für Deutsche Werke

Paul Cohn * Schmiedebrücke 28
 Billigste Bezugsquelle für Putzmacherinnen * Ständig große Auswahl in Linon-Formen, Seiden, Brokatstoffen, Samten, Bändern, Blumen, Reihern.
 Damen-Wäsche * Strümpfe

Nur maßgebend in Herren- und Jung-Herren-Bekleidung ist:

W. Hamburger & Co
 Das führende Haus der Herrenmoden
 BRESLAU Schweidnitzer Straße 9
 Auserst vorteilhaft kaufen Sie bei

Band-Schäffer
 Seidenstrümpfe
 Schürfer 3.30 Unterkleid 6.75
 Hemdlose 7.50 Strumpfbänder 9.50
 Ring 25

Wohnungstausch Möbeltransport
 nach und von allen Plätzen prompt und zuverlässig
Spedition aller Art
Berthold Linke
 Berliner Platz 21
 Fernsprecher: Ring 8954
 1a Referenzen Kulante Bedienung

A. Loewenheim
 Osramlampen - Groß-Vertrieb
 Ohlauer Straße 34
 Telefon Ring 1145. Telefon Ring 1145.

Reinhold Mann, Breslau VIII
 Klosterstraße 48 Fernruf Ring 1892 u. 7389
 Roh-Konservenfabrik
 Spezialität: Sauerkohl u. Gurkenkonserven, Süßfrüchte, Ziebeln u. Fischkonserven-Großhandlung
 Ältestes und bedeutendstes Geschäft der Branche am Platze

„Reserviert“

Sporthaus Weimann
 Kaiser-Wilhelm-Straße 12, Ecke Sadowastraße
 Gegründet 1901.

Hermann Kreszny, Breslau
 Spezial-Haus für Kleider-Stoffe.

B. Hauschner Nachf.
 16/17 Nikolaistr. Max Sacher Nikolaistr. 16/17
 Oberhemden — Sportsocken
 Arbeitshemden — Damen- u. Kinderwäsche
 Strumpfwaren.
 Große Auswahl. Billige Preise.

RADIO-Anlagen
 Taschenlampen-Vertrieb
 G.m.b.H. * Schmiedebrücke 43

C. Schlawe, Breslau 1
 Gegr. 1843 Reuschestraße 24 Gegr. 1843
 Fernsprecher Ring 1352, 1394
 Werkzeuge für alle Handwerker
 Küchen-, Wirtschafts- und Gartenbau-Geräte.

Rob. Heimanns Nachf. Ig. Carl Pleßner
 Wurstwaren-Fabrik
 Schuhbrücke 56 Ringbaude 195
 Gegründet 1876 — Fernsprecher: Ring 1880

Wiehle & Kegel
 Tauentzienstraße 92
 Fahrräder und Nähmaschinen

A. v. Gaschitzki Nachf.
 Klosterstraße 75
 Eisenwaren, Werkzeuge, Haus- und Küchengeräte

A. Kapst, Klosterstraße 67
 Herren- und Knaben-Garderobe
 Arbeiter-Bekleidung * Schnittwaren

Leopold Bermann, Breslau 1
 Reuschestraße 55.
Spezialhaus für Damen- und Mädchen-Bekleidung
 Größte Leistungsfähigkeit durch eigene Fabrikation

Berthold Gensert
 Klosterstraße 42
 Glas * Porzellan * Steingut

Grubenholtz-Großhandlung **Vereinigte Holzindustrie** **Schnittmaterial aller Art**
 BRESLAU 13 **Kaiser-Wilhelm-Str. 100/102**
 Dampfsäge-, Hobel- und Spaltwerke.

Stoffkond billig!
 Kinderwagen,
 Klappwagen,
 Kinder-Metall-
 Weisfäden
 Leiter- und
 Kettwagen,
 Kettelröhre,
 Gefäß-Mädel
 Kinderwagen aus
 Friedrichs-Str. 17
Buchbdlg. Volkswacht
 Modernes Antiquariat
 Breslau 3, Post-Grabenstraße 5

Dr. Thompson's Schwan-Seifenpulver



liefert blendend weiße Wäsche
 mit dem frischen Duft der Rasenbleiche

Dr. Thompsons Seifenpulver (Marke Schwan) das Paket 30 Pfg.

Bekanntmachung.
 Auf Grund der Verordnung vom 6. Juni 1925 wegen Ueberleitung der monatlichen Vorauszahlungen der
 Gewerbesteuer nach dem Ertrags-
 auf vierteljährliche Vorauszahlungen (Gesetz-Sammlung Nr. 14 S. 67) machen wir folgendes bekannt:

A.
 Vorauszahlung der bisherigen Monatszahler im Juni 1925.
 Gewerbetreibende, die nach den bisherigen Bestimmungen ihre Vorauszahlungen auf die Ertragssteuer monatlich zu leisten hatten, haben im Juni 1925 für diesen Monat nochmals eine monatliche Vorauszahlung zu leisten, und zwar nach Maßgabe der Steuergrundbeträge, die im Mai 1925 zugrunde lagen.

B.
 Vorauszahlungen der bisherigen Monatszahler für das Vierteljahr Juli bis September 1925.
 Die unter A genannten Gewerbetreibenden haben für das Vierteljahr Juli bis September 1925 am 10. August 1925 (mit Schlichtung von einer Woche) Vorauszahlungen auf die Ertragssteuer unter Zugrundelegung von drei Zwanzigstel der am 10. Juli 1925 auf die Reichseinkommen- oder Körperschaftsteuer zu leistenden Vorauszahlungen als Steuergrundbeträge zu entrichten.

C.
 Vorauszahlungen der bisherigen Vierteljahrszahler für Juli/September 1925.
 Für diejenigen Steuerzahler, die schon bisher die Vorauszahlungen auf die Ertragssteuer vierteljährlich zu leisten hatten, bleibt es auch für Juli/September 1925 bei der nach der bisherigen Regelung am 10. Juli 1925 (mit Schlichtung von einer Woche) auf Grund der an diesem Tage fälligen Einkommen- und Körperschaftsteuer-Vorauszahlung zu entrichtenden vierteljährlichen Vorauszahlung.

D.
 Vorauszahlungen aller Gewerbetreibenden für die Zeit vom 1. Oktober 1925 ab.
 Für die Vierteljahre Oktober bis Dezember 1925 und Januar bis März 1926 haben sowohl die bisherigen Vierteljahrszahler als auch die bisherigen Monatszahler gleichmäßig die Ertragssteuer-Vorauszahlungen am 10. Oktober 1925 und am 10. Januar 1926 (mit Schlichtung von einer Woche) vierteljährlich zu entrichten.
 Der örtliche Zuschlag zum Steuergrundbetrage beträgt vorläufig 200 v. H. und wird, soweit für das Rechnungsjahr 1925 ein höherer Zuschlag festgesetzt werden sollte, nachtraben werden.
 Breslau, 11. Juni 1925.
 Magistrat, Steuerverwaltung.

Eckstein's
No. 3
 dick-rund-ohne Mdstck.
 im neuen vollen
 Format
A-M-ECKSTEIN & SÖHNE, DRESDEN

Bekanntmachung.
 Die von der städtischen Steuerkasse gepfändeten Hunde werden von nun ab auf dem Götterweg-Bundesplatz des Verbandes der Hundeführer-Bereine (Für Zimpfer Weg) öffentlich versteigert werden. Die Versteigerungen finden jeden Mittwoch nachmittags 6 Uhr statt. Ausfallende Versteigerungstermine werden nicht besonders bekannt gemacht.
 Breslau, den 10. Juni 1925.
 Städtische Steuerkasse.
 Breslau, 10. Juni 1925.
 Der Magistrat, Steuerverwaltung,
 Dr. H. Dr. Treutler.

Billige Gummiware!
 Nur im Juni.

Frauentouche	1.95
Clyso	1.80
Irrigator, komplett	1.00
Irrigatorschlauch	0.50
Gummiabfallschwämme	von 0.20 an
Gummistrumpfpfänder	Paar 0.50
Harigummigarnitur mit Hahn zum Abstellen	0.30
Beitstoff	Meter 3.00
Gummieinlegesohlen	Paar 1.00

Hygien. Bedarf aller Art
 Beratung durch Fachmann kostenlos
Kaiser-Drogerie Amandus Englisch
 Gartenstr. 27. Apotheker 7558

Geld borgt auf Pfänder
Volks-Leihhaus
 Weißenburger Platz 7
 Geschäftszeit 8-6

Geschäftliche Rundschau.

Elkan Weiß
 Breslau 1, Karlsplatz 1.
 Webwaren-Fabrikation und Großhandel
 Großverkauf auch an Händler

Alexander Möhr
 BRESLAU
 Schweidnitzer Straße 3-4, Ecke Junkernstraße.
 Elegante, aber auch preiswerte
 Schuhwaren für jedermann.

Julius Sachs Junior, Taschenstraße 51
 Fabrik für Kinder-Bekleidung

Felge & Co., Breslau
 Lagermetall, Lötzin, Schweißmetalle sowie
 Rohmetalle in garantiert besten Legierungen,
 Neumetalle, Altmetalle, Metallrückstände

Ernst Sowa
 Neue Schweidnitzerstr. 4
 Schuhwaren- u. Konfekt
 Fabr. Gartenstr. 73, Hofstr. u. Schulstr.

Ignaz Flatau
 Offener Straße Nr. 103
 Telefon 051a 2237

Waren-Handels-Gesellschaft m. b. H., Breslau
 Kolonialwaren-Großhandlung
 Kontor u. Lager: Schwerstraße 7. — Telegramm-Adresse: „Wehage“. — Telefon: Ring 7722/24.
 Lieferanten für Konsumvereine, Wirtschaftsverbände usw.

Gardinen u. Teppiche in bekannt vorzüglichsten Qualitäten
 zu hervorragend billigen Preisen.
Spezial-Gardinenhaus Rosenstock & Co.
 Gegründet 1854. Schweidnitzer Straße 2. Gegründet 1854.

Reserviert für Steingut-Werke A.-G.

M. Riedel
 Tel. Ring 2423 Ofener Str. 31 Tel. Ring 2423
 Reizlos Wascht Färbt Alles
 Anwaltskanzlei in
 dem Nachbarhaus!

Lukas Häufig, Fränkel A.-G.
 Strumpfwaren
 :: Trikotagen ::

Sparame Hausfrauen waschen nur mit
Negwer-Seife
 Garantiert reine Kernseife
 In allen Kolonialwaren- und Seifen-
 geschäften erhältlich
 Fernruf: Ring 1543

Schmitz & Co., G. m. b. H., Kl. Tschansch
 bei Breslau
 Metallwaren-Fabrik und Bronzebild.-Gießerei

+ Monopol-Drogerie +
 Gröbenstraße 8/10
 Spez.: Gebirge-Waldohrweiss

JULIUS COHN BRESLAU 1
 Junkerstr. 12, I.
 Kleiderstoffe, Leinen- und Baumwollwaren-Großhandlung

A.-G. für Herrenbekleidung
 Georg Brinnitzer
 BRESLAU Neuenweltgasse

Reserviert
 für die Großhandlung Nitschke & Schmidt
 Reserviert

Republikaner! Kriegsteilnehmer!
 Treibt ein in das
Reichsbanner „Schwarz-Rot-Gold“

Kauft bei den Inserenten der Volkswacht!